

Lesbischwules *AUSGABE*
Magazin für *10/2004*
Nordbayern *NR. 215*



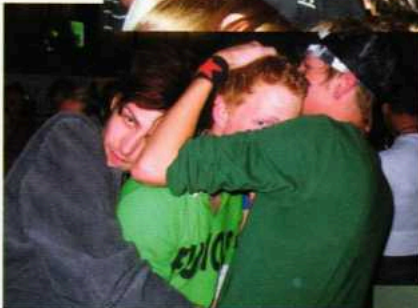
9

**Barebacking statt Safer Sex?
Ganymed - Aktivitäten der
schwulen Jugendgruppe**

**Bärentreffen
LeseLust
Termine & Events
Knapp & knackig
Szenestadtplan**

www.n-s-p.de

Rosa Hirsch



Wochen sollen weitere Änderungen folgen. Die Party selbst war wie immer proppevoll und ein Riesenerfolg.



Am 18. September stieg der erste Rosa Hirsch in den frischrenovierten Räumen des Hirsch. Saal und Theke wurden verändert und in den nächsten

Kneipenparties

Das **Na Und** setzte seine Partyreihe unter anderem mit dem King Elvis fort. Da ging natürlich der Rock 'n' Roll ab und das Publikum mit. Da schwang die Hüfte und die Tanzfläche bebte...



und der King lebt doch



Foto: sergej franken

Die Mexican Night stand im **Savoy** auf der Abendordnung. Sombreros, Burritos, Tortillas und Corona war das Motto des

Ola Gringo, wir verwöhnen dich



Im **Berts** wurde das dreijährige feucht-fröhlich und mit ansteckend guter Laune gefeiert. Die NSP wünscht alles Gute und weiterhin viel



Rosawebworld & Aidshilfe Nürnberg präsentieren:

3

Jahre

Fr-01.10.

Big Birthday Bash
Specials: Mission Polaroid 4 Singles
Sekt Empfang, Rosarote Torte
Pina Colada 4€
2 Areas: R'nB, All-Time-Hits & House
DJs: Mr. Michael, P. Blue & Sven
Starting at 22 cet



Klingenhofstr. 40, Nürnberg

ROSA
WEB
WORLD

Allerheiligen



INDIVIDUAL
BUSREISEN

Amsterdam 145 €

3-Tages-Fahrt mit 2 Übernachtungen und Frühstück

Budapest 140 €

3-Tages-Fahrt mit 2 Übernachtungen und Frühstück

Paris 145 €

3-Tages-Fahrt mit 2 Übernachtungen und Frühstück

Venedig 130 €

3-Tages-Fahrt mit 2 Übernachtungen

Wien 150 €

3 1/2-Tages-Fahrt mit 3 Übernachtungen und Frühstück

Preis inkl. 10 € Frühbucherrabatt bis 5 Wochen vor Abfahrt

Infos 0911/2 44 94 98
www.indreisen.de

Fr. 29.10. - Mo. 01.11.

Abfahrt: ab 20.00 Uhr,
Rückkunft: 23.00 Uhr,
inkl. Insolvenzversicherung



Liebe LeserInnen,

Braveboy, Eurogay, Gaydar, Gayflirt24, Gayromeo, Gayroyal, Gaystation, Gay-Web, Homo.de, Homo.net und wie sie alle heißen. Die Internet-Kontaktbörsen für Schwule schießen geradezu wie Pilze aus dem Boden. Man weiß gar nicht, wo man zuerst hinklicken soll. Praktisch sind sie ja schon, die vielen Online-Treffs. Dort lässt es sich in aller Ruhe stöbern und Ausschau halten nach dem Richtigen. Man kann die Daten vergleichen, meist auch ein paar Bilder anschauen und so schon mal prüfen, ob man zueinander passt.

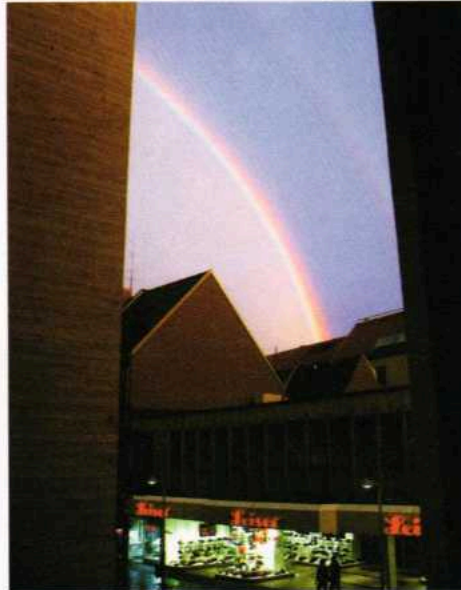
Voraussetzung dabei ist natürlich, dass die angegebenen Daten und Bilder auch stimmen. Am Ende entpuppt sich das vollmundig und blumenreich beschriebene jugendliche Brad-Pitt-Double als spätmittelalterlicher männlicher Merkel-Verschnitt. Da hat dann keiner was davon und mindestens einer ist enttäuscht. Also, Männer, seid ehrlich, alles andere zählt sich nicht aus. Spätestens beim Live-Treffen gibt's Knatsch, Kinnladen fallen runter und statt Nettig- geben sich Peinlichkeiten ein Stelldichein.

Der Unmut fängt bisweilen schon in der Headline an: „Mir fällt grad nix ein.“ Also ehrlich, Männer, dann könnt ihr es auch gleich lassen. Wenn ein Profil schon so anfängt, dann möchte man eigentlich gar nicht erst weiter lesen. Es muss ja nicht immer ein supercooler Spruch sein. Viel interessanter wäre ein nettes Zitat aus einem

literarischen oder musikalischen Werk („Lasst dicke Männer um mich sein“) oder von einer bekannten Persönlichkeit („Männer und Frauen passen einfach nicht zusammen“), oder euer Lebensmotto („Männer sind Luft für mich – aber ohne Luft kann ich nicht leben“) oder einfach „knapp und knackig“ das, was ihr in dem Forum sucht („Ich will große blonde Männer fic..., äh finden“).

Mindestens ebenso abtörend sind so viel sagende Statements wie „Wer was über mich wissen will, einfach antickern“. Na toll, so was deutet eigentlich nur auf Faulheit und Phantasielosigkeit hin. Wie wär's zumindest mit einer Go-Nogo-Liste? Schreibt wenigstens ein bisschen darüber, was ihr mögt und was nicht. So kann man beim „Antickern“ schon mal Bezug darauf nehmen und gemeinsame Interessen oder Hobbys ansprechen. Aber ohne jede Info von euch sitzt man ja völlig auf dem Trockenen und kann nur ins Blaue hineinschreiben. Oder auch gar nicht!

In gewisser Weise hat so eine Selbstdarstellung im Internet ja auch mit einer Bewerbung zu tun: Je interessanter sie gestaltet ist, desto größer sind die



Erfolgsaussichten. Wer glaubt, allein mit ein paar geilen Fotos, die eher an eine Fleischiere-Fachmesse erinnern, oder nur mit einem hübschen Lächeln auf „Kundenfang“ gehen zu können, der irrt. Auch hier gehören Körper und Geist untrennbar zusammen.

Also, meine Herren, schaut euch eure Homepages noch mal in Ruhe an, und lasst euch ein bisschen was einfallen als nur Blabla oder gar nichts. So schwer kann das doch nicht sein.

Und nun wünschen wir euch viel Glück und Erfolg bei der Suche nach Mr. Right,

Die Redaktion

- 01 Titel: Anthony Spell im Vicking Club
Foto: Rüdiger Steck (sergej-franken)
- 02 sceneHIGHLIGHTS
- 03 Editorial
- 04 Gala
- 05 Fliederbiker/Bärentreffen
- 06 Partnerstädte
- 07 Fliederlich
- 08 Ganymed
- 10 LeseLust
- 12 Horch & Gugg
- 14 Barebacking statt Safer Sex?
- 16 Termine & Events
- 20 Szene Nürnberg
- 21 Gruppen in Nordbayern
- 22 Sag 's der Tante
- 24 Knapp & Knackig
- 28 Kleinanzeigen
- 29 sceneHIGHLIGHTS

IMPRESSUM

Herausgeber & Verlag: Schwul-lesbischer Kultur- und Medienverein, Redaktionsadresse: Breite Gasse 76, 90402 Nürnberg • Fon 0911/42 34 57-11 (AB) • Fax 0911/42 34 57-21 • Email: redaktion@n-s-p.de (Redaktion) bzw. daten@n-s-p.de (Anzeigen-/Bildmaterial) • **V.i.S.d.P.:** Michael Glas • **Anzeigenpreisliste** Nr. 12 • **Auflage:** 5200 • **Vertriebskennzeichen:** B2326E • **Einzelverkaufspreis** EURO 0,50 • **Abonnement** EURO 15,- für 1 Jahr, für Fliederlich-Mitglieder kostenlos • **Druck:** Druckerei Rumpel, Lamprechtstraße 6, 90478 Nürnberg, Tel 0911/462570 • **Internet:** http://www.n-s-p.de • **Erscheinungsweise:** monatlich (Doppelausgabe Juli/August) • **Vertrieb:** Abo, Buchhandel & Kneipen • **Redaktionsschluss und -treff für die nächste Ausgabe:** Sonntag, 10.10.2004, 18 Uhr • **Layout:** Sa/So, 16./17.10.2004 ab 14 Uhr jeweils Breite Gasse 76 • **Mitglieder der Redaktion:** Wolf-Jürgen Aßmus • Jan-Marco Becker • Ulrich Breuling • Michael Glas • Elke Grau (Internet) • Harry Krauß • Siegfried Straßner • Gabi Ziegler • Hubert • Axel • Peter Kuckuk • Hanns-Peter Weinberger (Distribution) • **Freie Mitarbeiter:** Ralph Hoffmann • Sandra Weissmann • Jörg • Axel • **Comics:** Ralf König. Wir freuen uns über eingesandte Leserbriefe und Beiträge, behalten uns aber eine Veröffentlichung bzw. sinngemäße Kürzung vor. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der NSP-Redaktion wieder. Nachdruck oder Vervielfältigung auch auszugsweise nur mit Genehmigung der Herausgeberin gestattet. NSP-Einzelversand gegen 1,44 EURO in Briefmarken. Gedruckt auf 100% Recycling-Papier. **Die NSP ist ein ehrenamtliches Projekt!**

Die November-Ausgabe erscheint am 29. Oktober

Anzeigen- und Redaktionsschluss ist am 10. Oktober

SCHWULEN UND LESBEN

13.11. 2004 im K4

100% Benefiz
für Fliederlich e.V.
Schwules/bisches Zentrum
Nürnberg 21 Uhr

Romy Haag
Katharina Herb
Trällerpfeifen
Sweet Surprise
2 Areas
DJ's

Schirmherrschaft: OB Dr. Ulrich Maly, MdB Brigitte Wellhöfer

VVK: 12 € (ermäßigt 10 €)
AK: 14 € (ermäßigt 12 €)
Ort: K4, Königstr. 93, Nürnberg
Einlass 20 Uhr, Beginn 21 Uhr
VVK: La Condemia/Frauenbuchladen/
Cartoon/Switchboard/Confetti

Design: spaxLab, Udo, Rüdiger Homing

Schwulen- und Lesben GALA 2004

Am Samstag, 13. November findet sie dieses Jahr statt - die jährliche große Benefizveranstaltung für das schwul-lesbische Zentrum in Nürnberg. Zur Verfügung steht wieder das Kulturzentrum K 4 in der Nürnberger Königstraße. Auch dieses Jahr erwartet die BesucherInnen wieder die bewährte Mischung aus Showprogramm auf der Bühne, zwei Discoareas und Bewirtung und Chill-Out im Festsaal, im Hinterzimmer, in der Zentralbar und im Löffler.



oben: Katharina Herb
unten: Sweet Surprise



Als Showacts betreten dieses Jahr Weltstar Romy Haag, die Sängerin Katharina Herb und die Nürnberger Travestiegruppe Sweet Surprise die Bühne. Vier DJ's werden dafür sorgen, dass für jeden Musikgeschmack etwas geboten wird. Ihr solltet



euch diesen Termin schon mal vormerken. Der Kartenvorverkauf beginnt Mitte Oktober. Die Karten sind erhältlich bei Fliederlich, Switchboard, Frauenbuchladen und La Condemia (Stand bei Redaktionsschluss)

Weitere Infos erhaltet Ihr in der nächsten Ausgabe der NSP

DIE INTERNET-ADRESSE
stadt.gay-web.de
Wir vernetzen Euch
FÜR SCHWULE & LESBEN
in über 60 Städten bundesweit

amberg.gay-web.de
aschaffenburg.gay-web.de
bamberg.gay-web.de
bayreuth.gay-web.de
coburg.gay-web.de

nuernberg.gay-web.de
muenchen.gay-web.de
regensburg.gay-web.de
passau.gay-web.de
wuerzburg.gay-web.de

SA - 23.10.

DJs: Miss Thunderpussy & Maringo (Bln.)
Lounge: DJ Planet Blue
X-Tra:
Biggy van Blond (Bln.)
Quiz-Show mit CD-Gewinnen:
Kylie Minogue, Cher, Mia, 2RW & Rosenstolz
Plus: Biggy an den Turntables
Start: 22 h @ Hirsch, Nürnbergr
Vogelweierstr. 66

Pillenreuther
Klösterle Pillenreutherstr. 48
90459 Nürnberg

Oktoberfest
Maß 3,90 €
Halbe 2,00 €
Sa 2. Oktober

Jubiläum
2 Jahre Klösterle
Party mit Milva
Sa 9. Oktober

Sinnlosparty
Opa Unger
Sa 16. Oktober

Öffnungszeiten:
Sonntag bis Donnerstag 18-2 h
Freitag & Samstag 18-3 h

Fliederbiker

Altweibersommer im Donautal

„Die Schwäbische Alb ist viel schöner, als die Fränkische Schweiz“, meinte vor einiger Zeit der schwäbische Exilant der Fliederbiker. „Beweise, Beweise!“, tönte es da nur zurück. Nun, Matthias als eingeborener Schwabenscout ließ sich nicht lumpen und bewies, dass die Schwäbische Alb wirklich mit zu den schönsten Flecken Deutschlands gehört. Aber gleich schöner, als die „Fränkische“?



Ausgangspunkt und Herzstück der Fliederbiker-Herbsttour war das obere Donautal zwischen Tuttingen und Sigmaringen. Ein Zeltplatz mittendrin oder besser nebendran, neben der „jungen Donau“, die an dieser Stelle mehr der Pegnitz als einem europäischen Strom gleicht. Aber jedeR fängt mal klein an. Dezimiert durch krankheitsbedingte oder technische Ausfälle machte sich eine kleine aber feine Truppe auf, um dem schwäbischen Fährtenleser zu folgen. Das Wetter meinte es gut mit den Bikern: Eitel Sonnenschein und ein wenig nächtlicher Nebel zwischen

den Zelten und den Mopeds ließ den rosa Pistenrowdies das Herz höher schlagen. Doch mit Rowdytum hatte die Tour gar nichts zu tun. Ein abwechslungsreiches Programm zwischen Natur und Kultur sorgte für Entspannung und Kurzweil. Gespickt mit Burgen und gemütlichen Städten, verbunden durch enge Kurven und alpenähnlichen Serpentinaen präsentierte sich die Alb als ein weiteres Highlight der diesjährigen Fliederbikersaison. Reisepläne für das nächste Jahr wurden und werden bereits geschmiedet. Und eines ist sicher: neben



2 Wochenendtouren wird es wieder eine Wochentour ins Ausland geben. Doch halt: Bevor die Kisten eingemottet werden, gibt es am letzten Sonntag im September und vielleicht auch noch im Oktober eine der üblichen Ausfahrten. Treffpunkt wie immer an der Jet-Tanke in der Regensburger Straße um 10 Uhr. Mehr dazu unter www.fliederlich.de. Und wenn es draußen stürmt und schneit, gibt es noch den Winter-Stammtisch der Fliederbiker.

www.viking-club.de

NEU: 2 for 1
Jeden Donnerstag

Kolpinggasse 42
90402 Nürnberg
0911/22 36 69

Viking Club

So - Do 21.00 - 2.00 Uhr, Fr/Sa 21.00 - 3.00 Uhr

Bärentreffen

Bear-varian Weekend 2004

Vom 15.10.-17.10.2004 veranstaltet der Nürnberger Lederclub das Bärentreffen "Bear-Varian-Weekend".

Auch dieses Mal soll sich der Bär und dessen Liebhaber oder Jäger in Nürnberg wohlfühlen. Gestartet wird das Wochenende um 14.00 Uhr mit einer Bärensauna in der Chiringay-Sauna, am Abend heißt dann der Nürnberger Lederclub seine Gäste zu diesjährigen Bärentreffen im Viking-Club herzlich willkommen. Am Samstagnachmittag, um 14.00 Uhr, geht es dann im Germanischen Nationalmuseum auf Spurensuche. Ab 18.00 Uhr lautet das Motto im Viking-Club "Meet the Meat", wo man sich schon mal

auf den Hauptabend einstimmen kann. Um 21.30 Uhr öffnet der NLC-Keller seine Pforten zu "Dance & Cruise". Hier wird erstmals für den Tanzbären eine Dancearea geschaffen. Für "Phatt sounds and good vibrations" sorgt DJ R.E.D. Um Missverständnisse an dieser Stelle auszumärzen, an diesem Abend ist kein Dresscode!!! Ebenfalls werden anwesend sein: German Mister Leather 2004 "Krieger", International Mister Leather 2001 "Stefan Müller". Am Sonntag ab 12.00 Uhr heißt es dann "Farewell" im Cafe Cartoon.

Für mehr Informationen schaut bitte auf folgende Website: www.nlc-nuernberg.de

Nürnberger Lederclub proudly presents

BEAR-VARIAN WEEKEND 2004

15.-17. Oktober

Programm

Fr 15.10.04

14:00h "Bärensauna"
Chiringay Sauna, Eintritt: 11€
Comeniusstr. 10, 90459 Nürnberg

20:00h "Willkommen in Nürnberg"
Begrüßungsabend im Viking Club,
Kolpinggasse 42, 90402 Nürnberg

Sa 16.10.04

14:00h "Rund und schön, dem Auge annehmend"
Männis-Bilder im Spiegel der Jahrhunderte, Eintritt ca. 4€
Eine Spurensuche im Germanischen Nationalmuseum Nürnberg

18:00h "Meet the Meat"
Warm-up bei Manne im Viking Club
Kolpinggasse 42, 90402 Nürnberg

21:30h "Dance & Cruise"
NLC-Keller, Eintritt 15€
Schrödingers Str. 26A, 90477 Nürnberg
Phatt Sound & Good Vibrations by DJ Red
KEIN DRESSCODE!!!

So 17.10.04

12:00h "Time to say Goodbye"
Farewell-Nachmittag im Café Cartoon,
An der Sparkasse 6, 90402 Nürnberg

unterstützt durch unsere Freunde von ...

SAUNA CLUB 67
GAY IN THE CITY
SPEXTER
www.spexter.com
CARTOON
www.cartonclub.de

Infos, etc unter www.nlc-nuernberg.de - Kontakt-eMail: blw@nlc-nuernberg.de



Partnerstädte bei Fliederlich

Was war das nur wieder für ein Sommer? Das Wetter entsprach nicht allen Wünschen, dafür die zahlreichen Ereignisse der S/L - Szene. Auch wir Fliederlinge genossen nicht nur die paar Sonnentage, sondern haben einiges getan für unsere S/L-Bewegung! In der letzten NSP-Ausgabe wurde ja schon ein erster Rückblick der Sommerhighlights gegeben. Nun wird es aber Zeit für ein ausführlicheres Resümee über die Ergebnisse der Fliederlich-Tätigkeiten, vor allem in Bezug auf das Jahresthema „Europa“, über das bereits immer wieder in der NSP berichtet worden war.



Ivo und Tomasz aus Prag

Wir haben unser Ziel erreicht, auch wenn wir etwas blauäugig den Rahmen sehr weit gesteckt hatten. Die Realität hatte uns bald wieder eingeholt. So hatte sich unser Vorhaben - Kontakt zu S/L-Organisationen der 9 Nürnberger Partnerstädte im europäischen Raum aufzunehmen - auf letztlich 4 Städte reduziert, da es aus den verschiedensten Gründen nicht möglich war, überallhin Kontakte herzustellen. Die zu Stande gekommenen Verbindungen führten dazu, dass wir die Vertreter von Krakau, Prag, Venedig und Nizza nach Nürnberg einluden. Leider konnten die Vertreter Nizzas aufgrund eines Unfalls nicht anreisen, was aber zum Galawochenende im November nachgeholt werden soll.

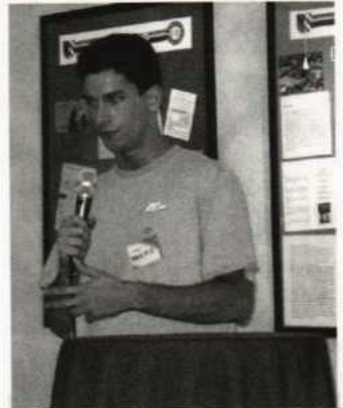
Gut, Besuch bekommt ja irgendwann jeder mal, was soll da schon so Besonderes dran gewesen sein? Doch durch diese Zusammenkunft wurde der Grundstein für ein weiteres S/L-Netzwerk in Europa gelegt. Nun gilt es, dieses weiter auszubauen! Für uns sind die vorhandenen S/L-Aktivitäten und -Angebote in der Region und unserem Land schon zu einer gewissen Selbstverständlichkeit geworden. Viele vergessen, dass dies nicht von allein geschah. Unsere Besucher zeigten uns das deutlich. Schaut es doch in ihren Heimatländern so aus, dass sie von dem bei uns Erreichten noch meilenweit entfernt sind. Sicher gibt es auch dort eine S/L-Szene, aber leider (noch) nicht organisiert. Am deutlichsten wurde uns das durch die Vertreter aus Krakau! Im Rahmen der Ausstellungseröffnung von Karolina Bregulas Bildern berichteten sie uns im Confetti (was ohne Einladungen voll war!!!) über den "Marsch der Toleranz" vom 08.05.2004 durch Krakau. Mit ihren Fotos machten sie klar, dass es in weiten Teilen Europas nicht normal ist, schwul/lesbisch zu leben!



Adam und Ilona aus Krakau

Sind wir in Deutschland übersättigt mit den CSDs und anderen Events? Ja und Nein! Ja - wenn wir diese Ereignisse vom Fun-Faktor aus betrachten. Da weiß man in den Sommermonaten gar nicht mehr, auf welchen CSD man gehen soll. Nein - weil lange noch nicht erreicht ist, was uns als gleichberechtigte MitbürgerInnen zuste-

hen müsste! Denn der Sinn des CSD ist es, sich für die S/L-Interessen stark zu machen. Nicht nur in unserer Region, nein, in Europa und darüber hinaus! Deshalb wird Fliederlich seine Arbeit bei der Kontaktaufnahme und -vertiefung fortführen. Erste konkrete Überlegungen dazu sind schon gefasst und Unterstützungsangebote für die Kontaktaufnahme nach Atlanta, Skopje und Glasgow bereits vorhanden. Und noch etwas Positives hat die Nürnberger CSD-Woche hervorgebracht: Über die Vertreter aus den Partnerstädten wird angestrebt, in ihren Heimatstädten Organisationen nach dem Muster Fliederlichs zu schaffen. Wir rufen alle dazu auf, sich zu engagieren. Aus Prag erhielten wir bereits eine erste konkrete Reaktion. Dort soll über die AH Prag ein S/L-Verein ins Leben gerufen werden. In Krakau wird es zu Jahresbeginn eine Konferenz geben, auf der über die weitere Entwicklung der S/L-Bewegung in Polen beraten wird. Diese Konferenz soll einerseits durch uns und andererseits durch politische Vertreter, auch von der europäischen Ebene, unterstützt werden, um den noch recht starken konservativen Kräften Polens zu zeigen, dass wir nicht mehr im Mittelalter leben. Unseren polnischen Freunden konnte durch den CSD-Gottesdienst und der



Maurizio aus Venedig

anschließenden Stadtführung "Schwule unterm Hakenkreuz" (zu der sich 65 Personen einfanden; ein super Erfolg!) eine Spende i.H.v. knapp 650 Euro übergeben werden, die der Ausrichtung dieser Konferenz dient. Dank auch von unserer Seite an die OrganisatorInnen dieser spontan durchgeführten Aktion, zeigt sie uns doch, dass wir die Zeichen der Zeit erkannt haben und nur gemeinsam etwas erreichen und verändern können. Wir Fliederlinge bleiben aktiv und werden über die weitere Entwicklung berichten. Aber auch ihr seid aufgefordert, euch wieder stärker für Fliederlich zu engagieren, um uns bei unseren wichtigen Vorhaben zu unterstützen.

Jörg - AK Politik

ICH WILL EIN NSP-ABO FÜR EURO 15.- IM JAHR

Name _____
 Straße _____
 Ort _____
 Telefon _____
(freiwillige Angabe)



Der Beitrag wurde auf Konto 100 52 983 bei der Schmidt-Bank Nürnberg, BLZ 780 300 70 (Stichwort "NSP-Abo") überwiesen.

Der Beitrag soll von meinem Konto abgebucht werden:

Kto-Nr. _____ BLZ _____
 Bank _____

Datum _____ Unterschrift _____

Coupon schicken an: NSP-ABO • Breite Gasse 76 • 90402 Nürnberg

Fliederlich News

Acts & Facts aus dem Schwulesbischen Zentrum



MitmacherInnen gesucht

Große Ereignisse werfen ihre Schatten voraus. Auch dieses Jahr findet wieder die Lesben- und Schwulengala im K4 statt. Am 13. November öffnen sich wieder die Tore, um Schwulen, Lesben, Bisexuellen, Transgender und allen FreundInnen ein abwechslungsreiches Programm zu bieten. Die KünstlerInnen sind schon längst gebucht. Trotzdem bleibt alles noch eine Überraschung. In der nächsten NSP steht dann schon mehr. Damit die Gala ein wirklicher Erfolg wird, suchen wir noch HelferInnen. Bitte meldet euch unter der Fliederlich-Büronummer 0911/423457-10 oder unter verein@fliederlich.de. HelferInnenlisten hängen ab Mitte Oktober in den Räumen von Fliederlich aus. Allen HelferInnen winkt nicht nur freier Eintritt, sondern sie erhalten auch Getränkegutscheine. Es lohnt sich also, mitzumachen.

Gelesch Termin- vorankündigung

Am Samstag, dem 15. November besucht Gelesch ab 15 Uhr das Dokumentationszentrum Reichsparteitagsgelände. Ein Gebärdensprachdolmetscher wird bei dem Rundgang anwesend sein.

Terminänderung

Die Schwulen Väter treffen sich ab Oktober immer schon ab 19 Uhr (nicht 20 Uhr wie bisher)

Wir sind wieder da!

Nun haben wir die Sommerpause überstanden und freuen uns, euch wieder unseren leckeren Bruch servieren zu können.

Am 10. Oktober, 11.00 Uhr, startet die Brunchsaison, im November machen wir kurz Pause wegen der Gala am 13.11.2004. Aber ab Dezember (12.12.2004) läuft's dann bis zum Saisonende wieder im gewohnten Rhythmus, jeden zweiten Sonntag im Monat.

Gerne nehmen wir eure Platzreservierung entgegen.

Wir hoffen, dass wir euch wieder zahlreich begrüßen können.

Jörg



INFO & RAT

2. & 4. Montag im Monat, 19 - 21 h
tel.: 0911 - 42 34 57 25
live@fliederlich.de

ICH WILL MITGLIED IM VEREIN FLIEDERLICH E.V. WERDEN! (mind. 1 Jahr)

Jede Mitgliedschaft enthält ein kostenloses Abo der NSP

Name
Straße
Ort
Telefon <small>(freiwillige Angabe)</small>
Geb.-Datum <small>(freiwillige Angabe)</small>

Fliederlich e.V.
Schwulesbisches
Zentrum
Tel. 0911 / 42 34 57-0,
Fax -20

normaler Beitrag 6 Euro pro Monat ermäßigter Beitrag 3 Euro pro Monat, mit Bestätigung gehörlos

Der Beitrag wurde auf Konto 39191-854 bei der Postbank Nürnberg, BLZ 760 100 85 (Stichwort "Beitrag") überwiesen.

Der Beitrag soll von meinem Konto abgebucht werden:

Kto-Nr.	BLZ
Bank	

Einzugsrhythmus jährlich halbjährlich vierteljährlich

Datum	Unterschrift
-------	--------------

Coupon schicken an: Fliederlich • Breite Gasse 76 • 90402 Nürnberg

Rosa Hilfe
Schwulenberatung
telefonisch & persönlich
jeden Mittwoch 19-21 Uhr
Telefon 0911-19446
Nürnberg Breite Gasse 76 I. Stock

Fliederlich e.V. Schwulesbisches Zentrum

Breite Gasse 76, 90402 Nbg

U 1, Weißer Turm
Fon 0911/423457-0
Fax 0911/423457-20
e-mail verein@fliederlich.de
<http://fliederlich.de>

BÜROZEITEN

Mo 12-14 / Do 11-14 Uhr

PLENUM

Di 5.10., 20 Uhr

VORSTANDSSITZUNG

Termin bitte im Büro erfragen

ROSA HILFE

Info- und Beratungstelefon
von Schwulen für Schwule
jeden Mittwoch, 19-21 Uhr;
Tel.: 0911/19446 & persönlich

LIVE Info & Rat

Lesbenberatung
Mo 11./25.10., 19-21 Uhr
Tel.: 0911/423457-25
live@fliederlich.de

LIVE YOUNGLES

Gruppe für junge Lesben
Di 12./19./26.10., 19 Uhr

LIVE FRAUENKULT

Gruppe lesbischer und
bisexueller Frauen
(Info & Treffpunkte:
Kathrin 0176/23264766)
So 10.10., 11 Uhr (Brunch)
frauenkult@fliederlich.de

SCHWULE VÄTER

Mi 6./20.10., 19 Uhr

ELTERNTELEFON UND GESPRÄCHSGRUPPE

Elternberatung
Sa 9.10., 15-17 Uhr
Tel.: 0911/423457-15
eltern@fliederlich.de

AK Politik

Politik & Gesellschaft
Mo 11./25.10., 20 Uhr

JUGENDTREFF GANYMED

Mo 4./11./18./25.10., 19 Uhr
ganymed@fliederlich.de

GRUPPE SCHWULE
& BISEXUELLE MÄNNER
Do 7./21.10., 19.30 Uhr

GELESCH

Sa 16.10., 15 Uhr

FLIEDERLICH- BIBLIOTHEK

jeden Sonntag, 18-20 Uhr

FLIEDER-BIKER

Tour 31.10.,
biker@fliederlich.de

Zwiespalt

Gruppe für TS und TV
Fr 8.10., 19 Uhr

NSP

Versand: Mi 27.10. ab 17 Uhr
Ausfahrt: Do 28.10. 19.30 Uhr

Ganymed on tour CSD Würzburg 2004

Einige unserer „Ganymeds“ kamen mal wieder zu früh (an) und gingen gleich auf Futter-Suche. Das McDonald's gleich in der Nähe des Veranstaltungsortes war ein guter Schlemmerplatz, der aber auch gleich eingenässt wurde (natürlich nur mit Limo).

Nach einem kleinen Spaziergang war dann auch der Rest der Truppe in Sicht, der gleich schlechtes Wetter mitbrachte. So kam es, dass man sich zu siebt unter einen schön bunten Regenschirm quetschte (das war schön kuschelig!). Doch als der Platz knapp wurde, entschloss man sich doch ein wenig Schuh-Shopping zu gehen. Hätten wir eine Kamera dabei gehabt hätte sich Sat.1 sicher über die Serie „Gefangen im Schuhladen“ gefreut, denn die Eingangstür des Schuhladens wollte sich einfach nicht mehr öffnen lassen. Erst als die Verkäuferin in den Wahnsinn getrieben war, ließ sie uns wieder raus, und alle rannten quer über den Platz unter eine Überdachung, wo uns gleich zwei freundliche Hunde erwarteten, die in Lanzarote von ihren Besitzern adoptiert wurden.

Die Sonne verschwand, und man wollte sich das Programm ansehen. Doch hätte man lieber an Oropax denken sollen, denn der Sänger schien seine eigene Tonleiter erfunden zu haben. Besser war dann schon Lizzy Aumeier mit ihrem Comedy-Programm. Sie erklärte nicht nur, wo Strullendorf und Poppenreuth liegen, sondern weihte uns auch in die verschiedenen Arten der Orgasmen ein. Ihr persönlicher Favorit: der sächsische Orgasmus: „Färt'sch“. Mit gutem Gesang brachten auch die Lottis viel Stimmung in die CSD-Menge. Aber nicht nur bei ihnen wurde fleißig mitgeklatscht, auch bei jener Sängerin, die ihre eigenen Varianten von bekannten Liedern à la „I will survive“ sang, wurde fleißig mitgeklatscht und getanzt. Die Weather Girls verpassten wir leider, da der Hunger unserer Jugend nicht zu stillen war und somit in Bahnhofsnähe ein asiatisches Buffet geplündert werden musste.

Danach wurden die lieben Minderjährigen heimgeschickt, während der Rest an einer Stadtführung teilnahm. In der Disco fand der Abend dann seinen Ausklang. Im Großen und Ganzen ein sehr gelungener Tag. (Thomas Worm, Ganymed)

GANYMED

Ganymed (die schwule Jugendgruppe im Hause Fliederlich) sucht Dich!

Du hast schon öfters mal mit dem Gedanken gespielt, eine Gruppe von Jugendlichen im Alter von 15 bis 25 Jahren zu leiten, die ein klein wenig anders ist??

Dann bist Du bei uns völlig richtig!

Wir sind Micha, Stephan und Thomas und im Augenblick für diesen „Haufen“ verantwortlich.

Es ist eine offene Jugendgruppe, die sich stets montags um 19.00 Uhr trifft und auch mal außerordentliche Events liebt, die vorzugsweise am Wochenende stattfinden.

Wir benötigen deine Art, mit Jungs umzugehen, dein Organisationsgeschick und jede Menge kreativer Ideen! Einfühlsamkeit wäre auch sehr wünschenswert, denn es kann ab und an sein, dass du jemandem beratend zur Seite stehen müsstest (v.a. bzgl. Coming-Out).

Für dich springt 'ne Menge Erfahrung und Spaß 'raus. Soziale Kompetenz wächst dabei von ganz alleine, Freunde findet man ebenso und wer will, kann sich dies in Form einer Hospitation bescheinigen lassen.

Die Gruppe ist Mitglied im Kreisjugendring Nürnberg-Stadt sowie anerkannter Träger der offenen Jugendarbeit.

Wenn es dich reizt, eine Jugendgruppe in diesem Format mitzugestalten, melde dich bei uns. Wir freuen uns auf dich.

Micha, Stephan und Thomas.

Kontakt: ganymed@fliederlich.de oder 0911-3223 556 (Micha)



CARTOON
café
www.cartoon-nbg.de

open
mo - do
11⁰⁰ - 1⁰⁰/2⁰⁰
fr, sa
11⁰⁰ - 2⁰⁰/3⁰⁰
so, feierl
14⁰⁰ - 1⁰⁰/2⁰⁰

unsere Terrasse hat täglich bis Mitternacht geöffnet!

wir haben durchgehend warme und kalte Speisen!

freitags, samstags und vor Feiertagen haben wir bis 3⁰⁰ geöffnet!

wir veranstalten monatliche Parties für Euch!

Weitere Infos gibts unter www.cafe-cartoon.de oder beachtet unsere Flyer und Plakate!



open
fr & sa
20⁰⁰ - 2⁰⁰/3⁰⁰
mit Happy Hour
von 20⁰⁰ - 21⁰⁰
nur im CO-1

CO-1
Cartoon BAR

an der Sparhasse 6, 90402 Nürnberg, Tel. 0911-22 71 70

ganymed goes to Fränkische Schweiz

Am Sonntag, 1. August, ging ganymed auf Reisen, oder vielmehr: ein Grüppchen Jugendlicher wanderte durch die Fränkische Schweiz. Ein sonnenreicher, herrlicher Tag bescherte uns beste Voraussetzungen für diesen Wandertag.

Ziel war die Sommerrodelbahn in Pottenstein. Zunächst allerdings bestiegen wir Berg und Tal. Verschwanden im Dunkeln, als wir die Oswaldhöhle durchquerten, besuchten das mystische, sagenumwobene Quakenschloss und genossen den Ausblick vom Adlerstein. Nach einer relaxten Mittagspause im Picknickstil auf einer idyllischen Wiese ging es querfeldein Richtung Sommerrodelbahn.

Obleich dort sehr viel los war, konnte unsereins nicht genug bekommen, von diesem Bergab-Geschwindigkeitsrausch. Viele fuhren und fuhren...

Abends kehrten wir dann, leicht erschöpft, gemütlich ein und ließen uns die Fränkische Küche mundeln.

Ein wunderbarer Tag im Freien, der wiederholt werden will, aufgrund der Bitte von Seiten der Jugendlichen, die an diesem Ereignis sichtlich Vergnügen fanden. Wenn du das nächste Mal auch mit willst, mail uns: ganymed@fliederlich.de. Wir freuen uns auf dich! (Micha@ganymed)

auf Reisen



Ganymed in Altötting (links)
Der Schuhladen (rechts)



Ganymed im Juli CSD auf erzkatholisch und homophiles Grillen

Dieses Jahr fand am 3. Juli in Altötting erstmals ein Christopher Street Day statt. In einem religiös geprägten Nest wie diesem führte allein diese Tatsache bereits im Vorfeld zu heftigen Protesten aus der größtenteils erzkatholischen Einwohnerschaft und von deren Vertretern. Gespannt machten sich daher einige Mitglieder von Ganymed auf den Weg in die bayerische Provinz. Zwar hatte die öffentliche Polarisierung um den CSD auch mehrere andere Lesben und Schwule von auswärts angezogen, aber dennoch blieb die Teilnehmerzahl im unteren Hunderter-Bereich. Grund hierfür mag gewesen sein, dass die Veranstalter, um dem öffentlichen Druck etwas nachzugeben, den ursprünglich geplanten Zug durch die Innenstadt abgesagt hatten und sich lediglich auf ein örtlich gebundenes Straßenfest beschränkten. Nach Ablauf des eher eintönigen Musik- und Showprogramms wurden die Feierlichkeiten andernorts fortgesetzt. Zweifellos amüsierten sich hier die meisten Teilnehmer genauso wie die Jungs aus Nürnberg (siehe Foto) noch bis tief in die Nacht.

Nicht weniger lustig ging es eine Woche danach am 10. Juli beim Grillfest im Pegnitzgrund zu. Veranstalter waren dieses Jahr nicht nur die Fliederlich-Jugendinitiative Junge Lesben und Schwule (bestehend aus den beiden Jugendgruppen YoungLes und Ganymed). Auch der Verein Alternative Kultur e.V. beteiligte sich federführend. Über den Nürnberger Kreisjugendring hatten zwei Vertreter von Ganymed erste Kontakte zu den Jugendlichen von der Alternativen Kultur geknüpft, die ihre wohlwollend-liberale Einstellung gegenüber Homosexualität betonen. Zum gemeinsamen Grillen kamen dann gut 60 Leute zusammen, wobei beide „Parteien“ zahlenmäßig in etwa gleich stark vertreten waren. Da trafen sich dann folglich nicht nur alte Bekannte, sondern es wurden auch zahlreiche neue Kontakte geknüpft und Erfahrungen ausgetauscht. – „Ein echter Erfolg und hoffentlich eine Grundlage für künftige gemeinsame Aktionen“, urteilt Ganymed-Teamer Stefan Göbl. Der Kontakt und Austausch mit anderen Jugendgruppen und Initiativen kann sicherlich wertvoll sein, da bleibt in der Tat zu hoffen, dass ein solcher auch in Zukunft so problemlos und angenehm abläuft. Weiter so! (G. Denis Ganymed)

ganymed geht wieder auf Tour!

Am Sonntag, 17.10.04 gehen die Jungs der schwulen/bisexuellen Jugendgruppe wieder auf Wanderschaft.

Du bist herzlich eingeladen, wenn du mit uns die idyllische Gegend erkunden möchtest, die nun auf dem Programm steht: Das Schwarzachtal.

Genauer: die ursprüngliche und wildromantische Schwarzachtal bei Schwarzenbruck. Diese außergewöhnliche Flußlandschaft führt uns an aufragenden Felswänden vorbei durch beeindruckende Felstore hindurch. Zurück geht's dann am Ludwigskanal. Brotzeit machen wir natürlich auch diesmal wieder ganz relaxt.

Wir starten am Sonntag um 11.00 Uhr. Treffpunkt ist das Fliederlich-Zentrum in der Breiten Gasse. Mit den öffentlichen Verkehrs-

mitteln geht's dann nach Schwarzenbruck. Gegen circa 17.30 Uhr sind wir wieder zurück.

Also, wenn du zwischen 15 und 25 Jahre alt bist, liebe Typen kennen lernen und ein wenig „natürliche“ Romantik magst, komm mit!

Wir freuen uns auf Dich!

Micha, Stefan, Stephan und Thomas

[Bei Fragen: ganymed@fliederlich.de oder direkt bei mir: 0174-4763450 (Micha)]

Eintauchen...



.... in die schwule Welt!

Du

- ...fühlst Dich zu Jungs oder Männern hingezogen?
- ...fragst Dich, ob Du schwul bist?
- ...willst Leute kennen lernen, denen es auch so geht?
- ...suchst Unterstützung beim Coming-out?

Coming-out-Gruppe für Jungs & Männer

- ... geschützter Raum für Deine Fragen
- ... 10 Abende ein Wochenende
- ... 2 erfahrene Leiter
- ... begrenzte Teilnehmerzahl
- ... Kosten: 30 €/ermäßigt 25 € (zuzügl. WE)

1. Treffen: Mittwoch, 10. November, 19.30 Uhr
Fliederlich, Breite Gasse 76/1. Stock
Mehr Info: 0911/423 457-30 oder 0911/19446
switchboard@aidshilfe-nuernberg.de



Schwule Dosenöffner

„Roy & Al“ - der neue Comic von Ralf König



Und schon wieder Neues vom Meister der schwulen Knollennasen: Mit „Roy & Al“ wechselt Ralf König in die Hundeperspektive. Erstmals stehen die Erlebnisse der sprichwörtlich „besten Freunde des Menschen“ im Mittelpunkt der gezeichneten Episoden.



miteinander auskommen; ihre schwulen Herrchen haben sich ausgerechnet ineinander verknallt. Mit abschätzigem Widerwillen, bestenfalls mit distanzierterm Interesse,

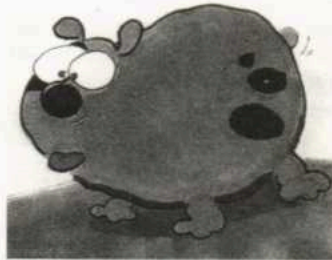
beobachten und kommentieren sie das Liebesleben ihrer beiden Herrchen, die Al einzig als lästige aber nötige Dosenöffner akzeptiert. Bissig und liebevoll vermischt Ralf König die Eigenarten von Mensch und Hund zu einem grandiosen, fein beobachteten Lesespaß, und Hundebesitzer, Hundefreunde wie Hundehasser werden die bellenden Begleiter nach der Lektüre mit völlig anderen Augen betrachten. Unverzichtbar für Schwule und Mopsliebhaber!

ÖRG!



Allerdings lassen sich Königs Vierbeiner kaum in die Kategorie „lieb, treu und kuschelig“ einordnen. Die fette Promenadenmischung Roy und der ebenso reinrassige wie reaktiönäre Al müssen wohl oder übel

DIE GEBÜREN ALLE TEMPERAMENTVOLL IN DIE KLAPSE!! SÄMTLICHE HOMOS MIT IHREN BESTEN FREUNDINNEN!!



Ralf König: „Roy & Al“, Männer-schwarmSkript Verlag, Hamburg 2004, 64 Seiten, 12,00 Euro

sst

SAUNA CLUB 67

M A N N F Ü H L T S I C H W O H L !



Foto: Cynthia Rühmekorf

Öffnungszeiten:

täglich von 14.00 bis 24.00 Uhr
Fr. - So. durchgehend geöffnet

Pirckheimerstraße 67
90408 Nürnberg
☎ (0911) 35 23 46
club67@gaynuernberg.de



Rosenstolz „Willkommen“

Rosenstolz wurden gerade als „Beste deutsche Band“ für den begehrten VIVA COMET nominiert – und veröffentlichten am 13. September ihre neue Single „Willkommen“. Der Song ist die dritte Auskopplung aus ihrem Erfolgsalbum „Herz“, das bereits nach acht Wochen mit Platin ausgezeichnet wurde und sich mittlerweile seit über zwanzig Wochen in den Top 20 der Deutschen Album-Charts behaupten kann. Der Song „Willkommen“ ist gleichzeitig auch Titeltrack des neuen Films „Sommersturm“, mit Robert Stadlober in der Hauptrolle, der am 2. September in den Kinos startet.

Sie hält für alle Rosenstolz-Fans Überraschungen bereit. Prall gefüllt mit fünf verschiedenen Titeln, davon zwei brandneue Songs, bieten AnNa R. und Peter Plate eher ein „kleines Album“. Denn nach ihrer erfolgreichen Tournee sind Rosenstolz gleich wieder ins Studio gegangen und haben zwei ganz neue Lieder aufgenommen. Besonders ihre eindringliche Ballade „Der Größte Trick“ lässt die Fanherzen höher schlagen. „Der Größte Trick“ liegt Rosenstolz so am Herzen, dass sie einen eigenen Kurzfilm zu diesem Song gedreht haben. Eine weitere Überraschung, auf die sich die Fans freuen dürfen.

Im November und Dezember finden außerdem Zusatzkonzerte zur Herz-Tour 2004 statt. Letzte Chance für alle Fans, AnNa R, Peter Plate und Band noch einmal live zu erleben. Im kommenden Jahr sind keine Konzerte geplant. Erst 2006 werden sich Rosenstolz mit einem neuen Album und einer großen Tour wieder melden.

Zusatzkonzerte in unserer Nähe:

12.11.04 München, Zenith
20.11.04 Stuttgart, Beethovensaal/ Liederhalle

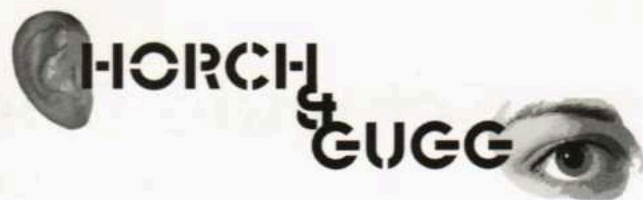
Tickets & Infos über die weiteren Zusatzkonzerte:
www.rosenstolz.de oder Ticket-Hotline 0180-55 70 000

Verlosung

Die NSP verlost zwei handsignierte Exemplare der Single-CD "Willkommen"

Wenn ihr eine davon gewinnen wollt, schickt eine Mail an Verlosung@n-s-p.de und beantwortet folgende Frage:

Für welches Jahr planen Rosenstolz die nächste Tournee?
Einsendeschluss: 15. Oktober 2004
Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



ROLLENWECHSEL die schwulesbische Filmreihe

„Ich kenn keinen - Allein unter Heteros“ (Doku, D 2003, 100 Min.), Regie: Jochen Hick

Schwule Lebenswelten sind etablierter Bestandteil einer post-modernen städtischen Kultur. Wo gibt es da noch Probleme? Auf dem Land gibt es sie. Zum Beispiel im deutschen Schwabenland. Da leben Schwule 'Allein unter Heteros' und es gibt erstaunlich viele, die behaupten, noch nie einen Schwulen gesehen zu haben. Da gibt es Schwule, die den Absprung in die Stadt nicht geschafft haben oder eigentlich nie weg wollten. Da fehlt der städtische Rückenwind eines schwulen Lebensstils, der das 'coming out' erleichtert und ein anerkanntes Leben ermöglicht.

Zu Wort kommen vier schwule Männer aus dem ländlichen Schwaben. Eine humorvolle



Bestandsaufnahme über das Leben 'Allein unter Heteros'. (Karin Wallenczus)

KommKino, Königstr. 93, Nbg.
14. Oktober 2004 (Donnerstag)
bis 18. Oktober 2004 (Montag),
täglich um 21.15 Uhr

Schlechte Erziehung

Mala Educación, Regie: Pedro Almodovar, mit Geal Garcia Bernal, Felé Martinez u.a.

Lang erwartet und als Eröffnungsfilm von Cannes ein Tref-fer ins Schwarze: Pedro Almo-



dóvars Blick in Kindheit und Erwachsensein zweier Freunde. Sie wird zur Abrechnung mit einer repressiven, religiösen Erziehung und sexueller Gewalt. Im aufgeklärten Spanien Anfang der 80er Jahre, der "Movida", der Demokratisierungspha-

se, leidet Regisseur Enrique Goded unter Kreativ-Blockade, sucht verzweifelt nach Inspiration für einen neuen Film.

Plötzlich steht ein bärtiger Typ im Büro und behauptet, Ignacio zu sein, ein früherer Schulfreund. Doch dieser Freund führt ein Doppelleben. Der äußerlich völlig veränderte Ignacio mit Künstlernamen Angel drückt ihm die selbst verfasste Short-Story "Der Besuch" in die Hand. Beim nächtlichen Lesen erliegt Enrique der Faszination dieser Betrachtung des kindlichen Martyriums und der späteren Transformation zur Transe. In der Hauptrolle kann man Gael Garcia Bernal, das mexikanische Filmsexsymbol bewundern. (Blickpunkt:Film)

Filmstart: 30. September

SWITCHBOARD

Ein Präventionsprojekt der AIDS-Hilfe Nürnberg-Erlangen-Fürth e. V. und Fliederlich e. V.

Hepatitis-Impfkampagne im Switchboard

Hepatitis A

Das Hepatitis-A-Virus kommt u. a. im Stuhl (Kot) infizierter Personen vor. Auf sexuellem Weg kann man sich leicht beim „Rimming“ (Arschlecken) anstecken. Mögliche Anzeichen sind Appetitlosigkeit, Müdigkeit und Schwächegefühl, Kopfschmerzen, Übelkeit und Erbrechen, Abneigung gegen Fett und Alkohol, Schmerzen auf der rechten Seite unter den Rippen, mäßiges Fieber. Während die Beschwerden bereits abklingen, kann sich die Haut gelb verfärben, der Urin braun und der Stuhl hell werden (Gelbsucht). Oft ist eine Behandlung im Krankenhaus notwendig. Nach der akuten Erkrankung, die normalerweise zwei bis vier Wochen dauert, heilt eine Hepatitis A von alleine aus. Der Körper ist danach gegen eine erneute Ansteckung mit Hepatitis A geschützt (immun).

Hepatitis B

Die Hepatitis B ist die häufigste Hepatitisform. Die Mehrzahl dieser Infektionen ist durch sexuelle Kontakte erworben. Mit Hepatitis B anstecken kann man sich z.B. beim Analverkehr, Blasen (schon „bevor es kommt“), Rimming („Arschlecken“), beim gemeinsamen Gebrauch von Sextoys (Dildos usw.) oder in seltenen Fällen schon durch Küssen. Wie bei der Hepatitis A können grippeähnliche Symptome vorkommen, außerdem eine Gelbsucht. Die Infektion kann aber auch unbemerkt bleiben, mit der Gefahr, dass sie chronisch werden kann. Im Lauf der Jahre kann es dann zur Einschränkung der Leberfunktion kommen mit der Folge einer Leberzirrhose mit hohem Risiko eines Leberkrebses.

NSP: Das Switchboard organisiert eine Hepatitis-Impfkampagne für schwule Männer. Was hat Euch dazu bewegt?

Werner: Das Präventionsprojekt Switchboard hat nicht nur HIV und AIDS im Blickfeld, sondern die Lebenssituation von schwulen Männern allgemein. Viele wissen nicht, dass Hepatitis unter schwulen Männern viel weiter verbreitet ist als HIV. Gerade die Hepatitis B ist sehr leicht sexuell übertragbar. Mit unserer Kampagne wollen wir aufklären und schwulen Männern anbieten, sich unkompliziert und kostenlos gegen Hepatitis A und B impfen zu lassen.

NSP: Kann ich mich denn nicht einfach beim Arzt impfen lassen?

W: Klar, das geht natürlich auch. Die gesetzlichen Krankenkassen müssen die Kosten für die Hepatitis A und B-Impfung bei schwulen Männern übernehmen. Dazu müsste man sich aber als schwul outen, was manche nicht wollen. Das mit der Kostenübernahme scheint auch noch nicht zu allen Ärzten durchgedrungen zu sein, da gibt's manchmal Probleme.

NSP: Wenn ich doch sowieso safer sex praktiziere, bin ich dann nicht auch vor einer Ansteckung mit Hepatitis geschützt?

W: Nein. Die sexuellen Übertragungswege sind zwar ähnlich, aber nicht gleich. Hepatitis A wird auf sexuellem Weg hauptsächlich durch „Rimming“ (Arschlecken) übertragen. Mit Hepatitis B kann man sich beim Sex viel leichter anstecken als mit HIV, z. B. beim Blasen schon bevor Sperma in den Mund kommt, in seltenen Fällen sogar schon durch Küssen.

NSP: Was ist denn das Gefährliche an einer Hepatitis?

W: Der Krankheitsverlauf kann sehr unterschiedlich sein. Nach Ausbruch der Erkrankung kann eine Behandlung im Krankenhaus nötig sein. Sehr oft bleibt aber die Infektion unbemerkt, gerade die Hepatitis A wird oft fälschlich für eine Grippe gehalten. Deswegen wird das Virus unwissentlich weitergegeben oder man kann sich bei jemandem anstecken, der nichts von seiner Hepatitis weiß. Und die Viren können in aller Stille die Leber schädigen. Die Hepatitis B kann dann chronisch werden und es kann zu ernsthaften Spätfolgen wie Leberzirrhose mit hohem Risiko eines Leberkrebses kommen.

NSP: Das sind ja ernsthafte Folgen, gegen die man sich durch eine Impfung schützen kann. Wie funktioniert das denn konkret mit Eurer Impfkampagne?

W: Wir bieten eine kombinierte Impfung gegen Hepatitis A und B an. An zwei Abendterminen kann man sich hier im Switchboard von einem Arzt impfen lassen. Es sind insgesamt drei Impfungen nötig, um den vollen Impfschutz zu erhalten! Die zweite Impfung erfolgt in einem Abstand von einem Monat, die dritte Impfung nach sechs Monaten. Wir werden die Teilnehmer, wenn sie das wollen schriftlich an die Nachfolgetermine erinnern.

NSP: Was kostet mich die Impfung?

W: Wenn Du bei einer gesetzlichen Krankenkasse versichert bist, ist die Impfung für Dich kostenlos. Du musst nur Dein Versicherungskärtchen mitbringen. Wenn Du privat versichert bist, musst Du vorher mit Deiner Krankenkasse klären, ob sie die Impfung bezahlt. Für die erste Impfung stehen zwei Termine zur Auswahl.

Hepatitis A ^{UND} B
Lass dich impfen!



Impftermine

Freitag, 29.10., 17 bis 20 Uhr
Mittwoch, 3.11., 18 bis 21 Uhr
Switchboard, Breite Gasse 76/1. Stock

Infoabend: Mittwoch, 27.10., 20 Uhr
oder Beratungstelefon der AIDS-Hilfe
0911/19411 (Die & Do von 10 bis 16 Uhr)
e-mail: fragen@aidshilfe-nuernberg.de

Geschäftsstelle

Bahnhofstr. 15, 90402 Nürnberg

Service-Point



Telefon 0911-230 90 35

Fax 0911-230 90 345

E-Mail: info@aidshilfe-nuernberg.de

Montag bis Donnerstag **9.30-16 Uhr**

Freitag **9.30-14 Uhr**

News - klick on:

www.aidshilfe-nuernberg.de

Beratungszentrum

Beratungstelefon 0911-19411

Dienstag und Donnerstag **10-16 Uhr**

Mittwoch **18-20 Uhr**

Beratung via E-Mail

fragen@aidshilfe-nuernberg.de

Betreutes Einzelwohnen

Kontakt und Vermittlung über Renate

Café AHA



Treffpunkt für Menschen mit HIV & AIDS

und deren Freunde, jeden Donnerstag

„Brunchcafé“ von **11-14 Uhr**

Freizeitangebote

www.aidshilfe-nuernberg.de

Ehrenamt

Infos über Möglichkeiten der

freiwilligen Mitarbeit über:

werner.bock@aidshilfe-nuernberg.de

Jetzt online Spenden unter:
www.aidshilfe-nuernberg.de

Spendenkonto

Bank für Sozialwirtschaft

BLZ 700 205 00

Konto 789 2000

© ESTO/TELEFONHILFENETZ.DE

Barebacking statt

In Report wurde am 13. September ein Bericht zum Thema HIV und AIDS gesendet, in dem auch Rainer Schilling von der DAH interviewt wurde. Dieser Bericht hat einiges Aufsehen erregt, da er den Eindruck erwecken könnte, die DAH stünde Barebacking gleichgültig oder sogar befürwortend gegenüber und sei für steigende Infektionsraten mitverantwortlich. Wir veröffentlichen hier eine kurze Zusammenfassung des Berichts sowie zwei Kommentare dazu.

Bericht in "Report Mainz"

Gemäß dem Bericht in Report mache bei Schwulen ein Trend die Runde: Barebacking - Sex ohne Kondom. So solle es in der schwulen Szene „in und hipp sein, alles wegzulassen“. Es herrsche die irrende Meinung vor, dass es gegen AIDS doch Medikamente gäbe. In das Visier der Kritik ist dabei die Deutsche AIDS-Hilfe "DAH" geraten. Eigentlich solle sie auch in diesem Bereich Präventionsarbeit leisten, damit der HI-Virus sich nicht ausbreitet. Für diese Arbeit erhalte sie jährlich über den Umweg der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BzgA) 3,5 Mio. Euro aus Steuergeldern.

Rainer Schilling, langjähriger, bewährter Mitarbeiter der Deutschen AIDS-Hilfe sieht dieses Problem im Report-Beitrag auch als Gewissensfrage und sagte: „Wir müssen das akzeptieren, wenn Menschen dahingehen und voll informiert das in Kauf nehmen.“ Man verstehe sich von daher auch nicht als Moralinstanz, wie andere

gesellschaftliche Organisationen das gerne wären. Deshalb werde auch auf Kommentare verzichtet, auch wenn in mancher Broschüre der DAH eine Aussage veröffentlicht werde, die nicht der Meinung der DAH entspreche. Man möchte nicht Meinungen unterdrücken, um damit nicht unglaubwürdig in der Szene zu erscheinen. Rainer Schilling verweist deshalb im Interview mit Report darauf, dass der Wunsch nach Sex ohne Kondom einfach erst einmal der geäußerte Wunsch von vielen sei. Das zu verschweigen sei unredlich. Im Gegensatz dazu gebe es wesentlich mehr Aussagen und Broschüren der DAH, die zu Safer Sex auffordern. Es fehle also nur die entsprechende und gewünschte Kommentierung kritischer Stellen.

Der Bericht von Report unter <http://www.swr.de/report/aktuell/index.html>
Zusammengefasst von Ralph Hoffmann

Freiheit?

Würde dieser Beitrag von Report tatsächlich so stimmen, dann hätte uns die Deutsche AIDS-Hilfe (DAH) einen Bärendienst erwiesen. Einen tödlichen sogar. Doch wer die DAH und ihre Arbeit kennt weiß, dass dem so nicht sein kann.

von Ralph Hoffmann

Sex macht Spaß, Sex soll auch Spaß machen, und Menschen mit HIV/AIDS sollen genauso ihr Sexualleben ausleben. Doch mit HIV/AIDS ist einfach nicht zu spaßen. Es gibt in der Forschung keine Gegenmittel. Man kann sich nicht mal soeben aus 'Spaß an der Freud' anstecken, um dann ein paar Tage später den Virus wegzumachen. Eine Infektion ist eine Einbahnstraße. Der HI-Virus bleibt, und das zeitlebens. Es ist nur eine Frage der Zeit, wann man am Ende ankommt. Doch schlimmer noch: Als bereits Infizierter kann man diese Zeitschiene brutal abkürzen. Dazu genügt eine weitere Infektion mit einem andern HI-Virenstamm, einer anderen Geschlechtskrankheit oder sogar die erneute, zusätzliche Infektion mit demselben Virenstamm, den man bereits in sich trägt. Hier nicht dagegen vorzugehen, hier keine Aufklärungsarbeit zu leisten, wäre tatsächlich mehr als nur grob fahrlässig. Doch die DAH informiert ausdrücklich darüber.

Im Bericht von Report wird mit der Freiheit und der Eigenverantwortlichkeit jedes Einzelnen argumentiert. Freiheit, das ist fein. Freiheit, das macht Spaß. Bedeutet das: „Ich fühle mich so frei und stecke dich nun mit HIV an, weil's mir Spaß macht?“ – Die Antwort darauf

Dr. med. Richard Witzel Urologe

Belegarzt Krankenhaus Martha Maria

Die Praxis ist vom

22. 9. bis 10. 10. 2004 geschlossen

Mo. 1500 - 1800
Di. 900 - 1600
Mi. 900 - 1200
Do. 900 - 1200
1500 - 1800
Fr. 900 - 1200

Hefnersplatz 1
90402 Nürnberg
Tel 0911 - 22 9 25
Fax 0911 - 20 36 29
eMail witzel@odn.de
www.doc-witzel.de

...und nach Vereinbarung!

Safer Sex?

... letztlich jeder für sich selbst

erspare ich mir! Auch der Begriff „Mode“ und „trendig“ sticht nicht, um Barebacking zu legitimieren. Im Gegenteil: „Mode“, das hat noch nie etwas mit Freiheit zu tun gehabt, sondern mit Gruppenzwang. Dabei sein ist alles. Und darum: „Beine breit und HIV hinein!“ – Sorry, aber das kann es nun wirklich nicht sein. Freiheit und Mode, ich betrachte das in diesem Zusammenhang nur als Deckmäntelchen der Feigheit, die Feigheit zu sagen, dass man es lieber mit Gummi hätte, die Feigheit davor, deshalb vielleicht als „out“ zu gelten und nicht mehr als „in“. Eigenverantwortung ist sicherlich eines der obersten Gebote des Menschseins. Aber die Verantwortung für das Gegenüber ist ein Gebot des menschlichen Umgangs miteinander. Der Vorwurf von Report gegen die DAH läuft ins Leere, da die Praxis der DAH eine andere ist. Gerade die DAH fordert dazu auf, verantwortlich mit dem Gegenüber umzugehen. Trotzdem muss die DAH eines tun: Missverständnisse ausräumen und irreführende Broschüren einstampfen. Der Schaden aber, der durch diese Art des Journalismus angerichtet wurde, wird bleiben. Bis die Volksmeinung das vergessen hat, wird noch viel Wasser den Rhein, die Spree, die Elbe und die Isar runter fließen müssen. Ohne dass man der DAH wirklich einen Vorwurf machen kann, werden sich in dieser Zeit viele Menschen mit HIV infizieren oder sich schlimmere Poly-Infektionen einhandeln. Für die, die sich dem entziehen wollen, bleibt nur ein bewährtes Mittel: Safer Sex anstatt Barebacking. Bitte seid so frei: Kondom auf und dann Spaß, nichts sonst!

Fernsehen bildet eben doch. Glücklicherweise, wer die Report-Sendung vom 13.09.2004 gesehen hat, denn dort wurde enthüllt, was derzeit in der schwulen Szene hipp und trendy ist, nämlich „alles wegzulassen“ oder wie man es neudeutsch nennt: „Bareback“. Mit versteckter Kamera wird dem Zuschauer gezeigt, wie es in den dunklen Kellerräumen von Berliner Schwulenkneipen wirklich zugeht.

von Werner Bock
Switchboard Nürnberg

Nahe liegend, dass der Autor bei einem Mitarbeiter der deutschen AIDS-Hilfe zum Thema Bareback und HIV-Prävention nachfragt. Gesendet wurden dann aber nur Interviewpassagen und Zitate aus Broschüren der DAH, die den falschen Eindruck vermitteln, die deutschen AIDS-Hilfen würden mit dem Thema Bareback leichtfertig umgehen.

Was in der Report-Sendung als neuer Trend dargestellt wird, beschäftigt die schwule Welt und insbesondere die AIDS-Hilfen schon länger. Auch wir sehen mit Sorge, dass sich in der schwulen Szene eine neue Sorglosigkeit in Bezug auf HIV eingestellt hat. Die möglichen Folgen einer HIV-Infektion werden unterschätzt. Viele möchten gerne glauben, mit ein paar Pillen bekommt man die Krankheit schon in den Griff. Eine Safer-Sex-Müdigkeit scheint sich auszubreiten.

Was also sollen die AIDS-Hilfen in dieser Situation tun? Ich glaube, dass der erhobene Zeigefinger nicht weiter hilft. Genauso wenig wie so zu tun, als ob safer Sex zu praktizieren immer nur toll und einfach ist. Zu fragen ist, was die Gründe für unsafes Sex sind - und die kön-

nen vielfältig sein. Sie reichen vom Wunsch nach der totalen Verschmelzung über Drogen, Einsamkeit, geringer Selbstwert bis hin zum „Risikofaktor Liebe“. So vielfältig die Gründe, so unmöglich ein Patentrezept. Ich bin aber überzeugt, dass informierte und selbstbewusste Menschen ein großes Interesse haben, gesund zu bleiben. Information und Stärkung des (schwulen) Selbstbewusstseins sind deshalb wichtige Pfeiler der HIV-Prävention.

Nach 20 Jahren HIV und AIDS wollen viele das Thema

einfach nicht mehr hören. Auch das finde ich verständlich. Trotzdem versuchen wir als AIDS-Hilfe in der schwulen Szene präsent zu sein und zu informieren. Das reicht von Aktionen in Discos und Kneipen bis zum neuen Beratungsangebot bei gayromeo im Internet oder Veranstaltungen und Gruppenangeboten im Switchboard. Alle AIDS-Hilfen in Deutschland und natürlich auch wir proklamieren safer Sex, die Entscheidung dafür oder dagegen muss aber letztlich jeder für sich selber treffen.

Einkommensteuererklärung

Wir helfen unseren Mitgliedern i.R.d. §4 Nr. 11 StBerG, keinen Euro zu verschenken!



**Arbeitnehmer-
Steuerhilfe Delphin**
(Lohnsteuerhilfeverein e. V.)

**Beratungstelle 90409 Nürnberg
Gellertstr. 6**
Beratungstellenleiter: Bernhard Neller
Tel. 09 11 / 3 66 88 61
Neller@ashdelphin.de



Wir meinen,
dass Sie
bei uns
gut
aufgehoben sind



Testen Sie
uns doch mal

Dr. rer. nat.
Alexander Heindl
Fürther Straße 39
90429 Nürnberg
Tel. 0911/26 24 85
Fax 0911/287 99 12



Fr 01.10.
 10. Jubiläum Party
 Special: Mission Polaroid 4 Singles
 Sektempfang, Rosarote Torte
 2 Areas: R'n'B, All-Time-Hits & House
 DJ's: M. Michael, P. Blue & Sven
 Startzeit 21.00 Uhr

ROSA PLANET



NLC Kellerparty

MISSISSIPPI QUEEN
 Flirt • Drink • Dance
Geile Matrosen-Party
 Wir stechen in See!
 Gays & Friends im Queen's Club auf dem Traumschiff "Suprise"
Mittwoch, 6. Oktober 2004

Fr 1.10.

- Radtour 11 h**
Kleine Radtour bis 17 Uhr, mit Mittagessen im Forsthaus Guttenberg, Treffpunkt am **Wuf-Zentrum, Niggelweg 2 Würzburg**
- Switchboard 17 h**
Nürnberg's schwuler Infoladen. Info, Gespräch, Beratung. **Switchboard, Breite Gasse 76 Nürnberg**
- Hobberla 19.30 h**
Das neue Kabarettprogramm von Heißmann und Rassau. Bis 9. Oktober, Dienstag bis Samstag um 19.30 Uhr, Sonntag um 16 Uhr.
- Comödie, Theresienstr. 1 Fürth**
- Darttraining 20 h**
für alle; für die Spieler kosten während des Trainings alle Biere, einfache Schnäpse und alkoholfreie Getränke nur 1,20. **Pillenreuther Klösterle, Pillenreuther Str. 48 Nürnberg**
- Golden Friday 20 h**
Die Golden Girls auf Großbildvideo. Jeder Hausschnaps 99 Cent. **WunderBAR, Pfeiffergasse 2a Nürnberg**
- Wenn ich mal Päpstin wär! 20 h**
Zur Neueröffnung der Kleinkunstbühne "Amo Vitam" heute das Musikcabarett von und mit Lola Likör und Nic Nüchtern. Auch am Freitag, dem 15. Oktober. **Amo Vitam - Kirschgartencafe, Erlanger Str. 24 Kalchreuth**
- Déjà-WÜ 20 h**
Jugendgruppe für Schwule, Lesben & Friends (von 16 - 25) **Wuf-Zentrum, Niggelweg 2 Würzburg**
- Rosa Planet 22 h**
Rosawebworld & AIDS-Hilfe Nürnberg präsentieren: 3 Jahre Rosa Planet. Big Birthday Bash. Specials: Mission Polaroid 4 Singles, Sektempfang, rosarote Torte, Pina Colada 4,- Euro. 2 Areas: R'n'B, All-Time-Hits & House by DJ's Mr. Michael, P.Blue & Sven. **Planet, Klingenhofstr. 40 Nürnberg**

Sa 2.10.

- Oktoberfest 20 h**
Jede Maß nur 3,90, die Halbe 2,- Euro. **Pillenreuther Klösterle, Pillenreuther Str. 48 Nürnberg**
- supergayparty 20 h**
Mit Dresscode DJ Jerome. Jeden ersten Samstag im Monat. **m lounge, Kapuzinerstr. 17 Bamberg**
- Oktoberfest 20 h**
Live-Musik mit Werner, Weißwurst, Obazda und Brez'n. Bierzeltatmosphäre und Jörg und Tom im Dirndl. **Felix Weißbergergasse 30 Nürnberg**
- Wiedereröffnungsparty 20 h**
im Petit Cafe **Petit Cafe, Hinterm Bahnhof 24 Nürnberg**
- 80's come back 20 h**
Musik der 80er **Na Und, Marienstr. 25 Nürnberg**
- supergay-party 20 h**
music by Dresscode DJ Jerome **m lounge Kapuzinergasse 14 Bamberg**
- Kellerparty 21 h**
des NLC im NLC-Keller (Privatveranstaltung). Haus mit Regenbogenfahne. Nur für Mitglieder! Strikter Dresscode: Leder, Gummi, Uniform, Skin! Gäste willkommen, Umkleemöglichkeit vorhanden. Einlass bis 23 Uhr. **NLC-Keller, Schnieglinger Str. 264 Nürnberg**
- FUNKT 22 h**
Die Party mit Stil für Soundliebhaber, Freaks, Individualisten & Friends, Music by Gusto Campman & Nika Luxe. **Zeero, Prinzregentenauer 3 Nürnberg**
- GayDisco 22 h**
Party (nicht nur) für Schwule veranstaltet vom Wuf-Zentrum in der "Dance-Hall" des **AKWI, Frankfurter Str. 87 Würzburg**

So 3.10.

- Savanna Brunch 10 h**
Brunch mit Live-Musik. **Savanna, Schoppershofstr. 20 Nürnberg**
- Confetti 14 h**
Infos und Kaffee. Bibliothek von 18 bis 20 Uhr geöffnet. **Fliederlich, Breite Gasse 76 Nürnberg**
- Kaffeezeit 14 h**
Ab sofort gibt es wieder jeden Sonntag und jeden Feiertag ab 14 Uhr Kaffee und selbst gebackenen Kuchen. **Savoy, Bogenstr. 45 Nürnberg**

Mo 4.10.

- Ganymed 19 h**
Jugendgruppe für schwule Jungs bis 25 **Fliederlich, Breite Gasse 76 Nürnberg**
- Schontag**
Jeden Montag ist Schontag! Flaschenbier nur 2,- Euro. **WunderBAR, Pfeiffergasse 2a Nürnberg**

Di 5.10.

- Uferlos young 19.30 h**
Stammtisch
der schwulesbischen Jugendgruppe für alle von 15-25 im **m lounge, Kapuzinerstr. 17 Bamberg**
- Colibri Filmabend 19.30 h**
"Stürmische Gedanken"
Zu sehen ist entweder „Sommersturm“ oder „Was nützt die Liebe in Gedanken“. Infos: coburg.gay.web.de oder 07000/265 42 74 **Jugendzentrum Domino, Schützenstr.1a Coburg**
- Schwule Väter & Ehemänner 19.30 h**
Treffen der Gruppe für schwule Väter, Ehemänner und deren Partner in Coburg und Umgebung. Infos: schwule-vaeter@coburg.gay.web.de oder 0175/7640147 (Horst). **Coburg**

Mi 6.10.

- Switchboard 17 h**
Nürnberg's schwuler Infoladen. Info, Gespräch, Beratung. **Switchboard, Breite Gasse 76 Nürnberg**
- Rosa Hilfe 19 h**
Beratung v. Schwulen für Schwule Tel 0911-19446, 19 bis 21 Uhr **Fliederlich, Breite Gasse 76 Nürnberg**
- Schwule Väter 19 h**
Offene Gesprächsgruppe für schwule Väter und deren Partner. **Fliederlich, Breite Gasse 76 Nürnberg**
- Lesbenstammtisch 20 h**
für Bamberg und Umgebung **Café Abseits, Pöldorfer Str. 39 Bamberg**
- Geile Matrosenparty 21 h**
Wir stechen in See! Flirt, Drink, Dance für Gays & Friends im Queen's Club auf dem Traumschiff Surprise. Eintritt frei! (Verzehrbon 5,-). **Mississippi Queen, Donaustr. 40 Nürnberg**

Do 7.10.

- Brunchcafé 11 h**
für positive Menschen, Freunde, Angehörige. Jeden Donnerstag **AIDS-Hilfe, Bahnhofstr. 15 Nürnberg**
- Männergruppe 19.30 h**
Gruppe für schwule & bisexuelle Männer. Gespräch, Info, Kontakt. **Fliederlich, Breite Gasse 76 Nürnberg**
- Offener Abend 20 h**
Im Wuf-Zentrum **Wuf-Zentrum, Niggelweg 2 Würzburg**
- LSU Stammtisch 20.30 h**
Stammtisch der Lesben und Schwulen in der Union **Glashaus, Juliuspromenade 7 Würzburg**
- Two for one 21 h**
heißt es im Vicking Club - jeden Donnerstag! **Vicking Club, Kolpinggasse 42 Nürnberg**
- Queer Dance 22 h**
Dance-Party für Gay, Lesbians & Friends **Eiskeller, Jesuitenstr. 17 Ingolstadt**

Area 1: Black, Charts, House & D'n'B
 Area 2: Clubber Partystimmung
 Area 3: Partyzone
ROSA FREITAG
 08.10. Erlangen@E-Werk 22 Uhr

Fr 8.10.

- Switchboard 17 h**
Nürnberg's schwuler Infoladen. Info, Gespräch, Beratung. **Switchboard, Breite Gasse 76 Nürnberg**
- Zwiespalt 19 h**
Selbsthilfegruppe für TS, TV und alle Interessierten. Erstes Treffen, ab Mai jeden 2. Freitag im Monat. Kontakt: Michelle Zangl, Tel.: 0171/733 17 06 oder michellezangl@yahoo.de **Fliederlich, Breite Gasse 76 Nürnberg**
- Glitterzone 20 h**
Different DJ's - und das jeden Freitag!
m lounge, Kapuzinerstr. 17 Bamberg
- Darttraining 20 h**
für alle; für die Spieler kosten während des Trainings alle Biere, einfache Schnäpse und alkoholfreie Getränke nur 1,20. **Pillenreuther Klösterle, Pillenreuther Str. 48 Nürnberg**
- Golden Friday 20 h**
Die Golden Girls auf Großbildvideo. Jeder Hausschnaps 99 Cent. **WunderBAR, Pfeiffergasse 2a Nürnberg**
- MännerZeit 20 h**
Offener Stammtisch für schwule und bisexuelle Männer. Jeden 2. Freitag im Monat. **Cartoon, An der Sparkasse 6 Nürnberg**
- Stammtisch des LC WU 20 h**
Für Männer in Leder, Gummi oder Uniform **Wuf-Zentrum, Niggelweg 2 Würzburg**
- Rosa Freitag 22 h**
Area 1: Black, Charts, House & 90ies DJ Carlos & Dani, Area 2: 70er & 80er DJ Sven & Guests. **E-Werk, Fuchsenwiese 1 Erlangen**



Sa 9.10.

Oktoberfest 08 h
Frühschoppen im Savoy mit Brezen und Leberkäse.

**Savoy,
Bogenstr. 45
Nürnberg**

Eltern von Schwulen und Lesben 15 h

Gruppentreff, offene Gesprächsgruppe. Gespräch, Info, Beratung und Unterstützung zum Thema: Hilfe, mein Kind ist homosexuell. Auch telefonische Beratung (15-17 Uhr) 0911/42 34 57 15

**Fliederlich,
Breite Gasse 76
Nürnberg**

Feuerwehr-Gays 18 h

Regionaltreffen des AK schwuler Feuerwehrleute (jeden 2. Samstag im Monat). Kontakt: bayern@feuerwehrgays.de, Infos: www.feuerwehrgays.de

**Cartoon,
An der Sparkasse 6
Nürnberg**

Junxtreff 19 h

Für junge Schwule bis 25. (www.junxtreff.de)

**Hummelsteiner Park,
Kleestr. 28
Nürnberg**

lounge-pussi 20 h

DJ-Party, jeden Samstag!
**m lounge, Kapuzinerstr. 17
Bamberg**

2 Jahre Klösterle 20 h

Das Klösterle feiert seinen zweiten Geburtstag. Show mit Milva und den Chansons der Liebe.
**Pillenreuther Klösterle,
Pillenreuther Str. 48
Nürnberg**

Oktoberfest 20 h

Mit Weißwurst und Brezen um Mitternacht.

**Cafe Max,
Breitscheidstr. 18
Nürnberg**

Ladies Movie Night 20 h

Überraschungsfilm des Monats, Gäste willkommen

**Wuf-Zentrum,
Niggelweg 2
Würzburg**

Oktoberfest 20 h

im Na Und
Wiesn Gedeck - Bier, Weißwurst oder Wienerle und Breze

**Na Und,
Marienstr. 25
Nürnberg**

Schlampenfest 22 h

Das Original
**Planet Earth,
Josephsplatz 10
Nürnberg**

So 10.10.

Schnittchen 10 h

für Schnittchen
Schwuler Brunch bis 14.30 Uhr mit leckerem Buffet. Specials: Coffee to refill, O-Saft zum halben Preis. Reservierung unter 09131/297 09

**Mein lieber Schwan,
Hauptstr. 110
Erlangen**

Confetti Brunch 11 h

Infos und Kaffee. Bibliothek von 18 bis 20 Uhr geöffnet.

**Fliederlich,
Breite Gasse 76
Nürnberg**

Frühstückscafé 11 h

der AIDS-Beratung Mittelfranken. Eingeladen sind alle HIV-Infizierten, ihre Angehörigen und Freunde. Gemeinsam frühstücken, Spaß haben, Leute kennen lernen.

**Fritz-Kelber-Haus,
Pirkheimerstr. 14 (1. OG)
Nürnberg**

Kaffeeklatsch 15 h

Kaffee, Kuchen und willkommene Gäste.

**Wuf-Zentrum,
Niggelweg 2
Würzburg**

Chill-out sunday 18 h

jeden Sonntag in der
**m lounge, Kapuzinerstr. 17
Bamberg**

Electronic Sunday 20 h

A different kind of house and techno music.

**Wunderbar,
Pfeiffergasse 2a
Nürnberg**

Mo 11.10.

Ganymed 19 h

Jugendgruppe für schwule Jungs bis 25

**Fliederlich,
Breite Gasse 76
Nürnberg**

LIVE INFO & RAT 19 h

Beratung v. Lesben für Lesben, e-mail: live@fliederlich.de, Tel.: 0911/42 34 57 25, von 19 bis 21 Uhr.

**Fliederlich,
Breite Gasse 76
Nürnberg**

Politgruppe 20 h

Strategien einer Politik für Lesben, Schwule, Bisexuelle und Transgender. Arbeitsgruppe von Fliederlich.

**Fliederlich,
Breite Gasse 76
Nürnberg**

14.10. bis 18.10., ab 21.15 Uhr

Rollenwechsel präsentiert:

**"Ich kenn keinen -
Allein unter Heteros"**

Film von Jochen Hick

K4, Königstr. 93, Nürnberg

Di 12.10.

YoungLes 19 h

Jugendgruppe für lesbische Mädels. Heute Videoabend bei Patti (kontaktpatti@youngles.de)

Lesbenstammtisch 19 h

von COlibri - jeden 2. Dienstag.
**Goldene Au,
Austr. 24 (Ecke Mühlenstrasse)
Neustadt bei Coburg**

Café Confidente 19.30 h

Angeleitete Gesprächsgruppe für Menschen mit HIV. Zur Sprache kommen vorbereitete Themen und aktuelle Anliegen der Teilnehmer. Neue Leute sind herzlich willkommen. Infos & Anmeldung: Manfred 0911-230 90 35 oder manfred.schmidt@aidshilfe-nuernberg.de

**AIDS-Hilfe,
Bahnhofstr. 15
Nürnberg**

Mi 13.10.

Switchboard 17 h

Nürnbergers schwuler Infoladen. Info, Gespräch, Beratung.

**Switchboard,
Breite Gasse 76
Nürnberg**

Rosa Hilfe 19 h

Beratung v. Schwulen für Schwule Tel 0911-19446, 19 bis 21 Uhr

**Fliederlich,
Breite Gasse 76
Nürnberg**

Queerdenker 19.30 h

Stammtisch
Die schwul-lesbische Gruppe für junge Erwachsene zwischen 16 und 35, jeden 2. Mittwoch im Monat.

**Immerhin,
Dr.-von-Schmidt-Str. 16
Bamberg**

Do 14.10.

Brunchcafé 11 h

für positive Menschen, Freunde, Angehörige. Jeden Donnerstag

**AIDS-Hilfe,
Bahnhofstr. 15
Nürnberg**

Uferloser 19.30 h

Chipstest
Daniels ultimativer Test

**Profa,
Willy-Lessing-Str. 16
Bamberg**

Offener Abend 20 h

Im Wuf-Zentrum
**Wuf-Zentrum,
Niggelweg 2
Würzburg**

LSU Stammtisch 20.30 h

Stammtisch der Lesben und Schwulen in der Union
**Glashaus,
Juliuspromenade 7
Würzburg**

Adam & Eve 21 h

Party for gays, lesbians, friends (jeden 2. Do)

**Brazil,
Sanderstr. 7
Würzburg**

Film 21.15 h

**"Ich kenn keinen -
Allein unter Heteros."**

vom 14. bis zum 18.10. Film von Jochen Hick (Deutschland 2003). Auf dem Land lebt der Schwule 'Allein unter Heteros', und es gibt erstaunlich viele, die behaupten, noch nie im Leben einen Schwulen getroffen zu haben. Jochen Hick lässt sich von schwulen Männern unterschiedlichen Alters den Alltag auf dem Land zeigen, begleitet ihre erotischen Fluchten zwischen Dorf und großer Welt nach Thailand, Zürich und Berlin.

**K4,
Königstr. 93
Nürnberg**

Fr 15.10.

Bear-varian 14 h

Weekend

Der Nürnberger Lederclub präsentiert das diesjährige Bärenreffen in Nürnberg. Heute zum Auftakt ab 14 Uhr Bärensauna in der Chiringay, ab 20 Uhr Willkommensparty im Vicking Club. Gesamtprogramm siehe Seite 5.

**Chiringay,
Comeniusstr. 10
& Vicking Club,
Kolpinggasse 42
Nürnberg**

Switchboard 17 h

Nürnbergers schwuler Infoladen. Info, Gespräch, Beratung.

**Switchboard,
Breite Gasse 76
Nürnberg**

Basta! La mama 19.30 h

Premiere der Oper mit Musik von Donizetti, unter Mitwirkung des schwulen Männerchors „Trällerpfaffen“. Weitere Aufführungen am 16./17./19./20./22./23./24. Oktober um 19.30 Uhr.

**Stadttheater,
Königstr. 116
Fürth**

Darttraining 20 h

Für alle, für die Spieler kosten während des Trainings alle Biere, einfache Schnäpse und alkoholfreie Getränke nur 1,20.

**Pillenreuther Klösterle,
Pillenreuther Str. 48
Nürnberg**

Golden Friday 20 h

Die Golden Girls auf Großbildvideo. Jeder Hausschnaps 99 Cent.

**WunderBAR,
Pfeiffergasse 2a
Nürnberg**

Déjà-WÜ 20 h

Jugendgruppe für Schwule, Lesben & Friends (von 16 - 25) Heute: Zweijähriges von Déjà-WÜ.

**Wuf-Zentrum,
Niggelweg 2
Würzburg**

Caipi night 20 h

jeder Caipi nur 5,- Eur

**Na Und,
Marienstr. 25
Nürnberg**

Gay.volution 22 h

Party for girls & boys.
**Zauberberg,
Veitshöchheimer Str. 20
Würzburg**



Sa 16.10.

Bear-varian 14 h Weekend

Beim Bärenreffen geht es heute um 14 Uhr zur "Mannsbilder"-Spurensuche ins Germanische, ab 18 Uhr heißt es dann "Meet the Meat" im Vicking Club und ab 21.30 Uhr "Dance and Cruise" im NLC-Keller (kein Dresscode!).

Germanisches Nationalmuseum, Vicking Club & NLC-Keller
Nürnberg

GELESCH 15 h Unterhaltung

für gehörlose Lesben, Schwule und hörende FreundInnen.

Fliederlich, Breite Gasse 76
Nürnberg

Sinnlos Party 20 h

Opa Unger
Pillenreuther Klösterle, Pillenreuther Str. 48
Nürnberg

Savanna Big Party 20 h

Einjahresfeier mit afrikanischem Buffet, Live-Gig & DJ Andrea G.
Savanna, Schoppershofstr. 20
Nürnberg

Homophilia 20.30 h

Das Event für Gays, Lesbians & Friends.

Jazzkeller, Obere Sandstr. 18
Bamberg

Bremserfest 21 h

Herbstfete mit Bremser und Zwiebelkuchen.

Wuf-Zentrum, Niggelweg 2
Würzburg

Frauen-Disco 22 h

Women only! (Bis 3Uhr)
AKWI, Frankfurter Str. 87
Würzburg

So 17.10.

Ganymed on Tour 11 h

Die Jungs von Ganymed gehen wieder auf Wanderschaft, diesmal in die Schwarzwaldschlucht bei Nürnberg. Rückkehr ca. 17.30 Uhr. Infos, Anmeldung: gany-med@fliederlich.de oder Tel.: 0174-476 34 50 (Micha), Treffpunkt:

Fliederlich, Breite Gasse 76
Nürnberg

Bear-varian 12 h Weekend

Die Bären sagen Tschüss, Farewell-Nachmittag im Cartoon.

Cartoon, An der Sparkasse 6
Nürnberg

Confetti 14 h

Infos und Kaffee. Bibliothek von 18 bis 20 Uhr geöffnet.

Fliederlich, Breite Gasse 76
Nürnberg

Queer-Gottesdienst 19 h

Gottesdienst für Lesben, Schwule und FreundInnen. Anschließendes Socialising in einer Szenekeipe (wird beim Gottesdienst bekanntgegeben). Infos unter www.queer-gottesdienstnuernberg.de

Heilig-Geist-Kapelle (Eingang Saal), Hans-Sachs-Platz 2
Nürnberg

Mo 18.10.

Ganymed 19 h

Jugendgruppe für schwule Jungs bis 25

Fliederlich, Breite Gasse 76
Nürnberg

Di 19.10.

YoungLes 19 h

Jugendgruppe für lesbische Mädels. Heute sammeln wir Drehbuchideen für das Youngles-Wochenende.

Fliederlich, Breite Gasse 76
Nürnberg

AK Schwusos 19 h

Schwule und Lesben in der SPD treffen sich jeden 3. Dienstag im Monat zum Plausch und Meinungsaustausch. Parteilose willkommen. Infos: Wil-li.Kress@spd-online.de

Cartoon, An der Sparkasse 6
Nürnberg

COLibri - Tee- 19.30 h

& Plauderstündchen
...was ihr wollt...

Jugendzentrum Domino, Schützenstr.1a
Coburg

Spieleabend 20 h

Gäste willkommen
Wuf-Zentrum, Niggelweg 2
Würzburg

Mi 20.10.

Switchboard 17 h

Nürnbergers schwuler Infoladen.

Switchboard, Breite Gasse 76
Nürnberg

Rosa Hilfe 19 h

Beratung v. Schwulen für Schwule
Tel 0911-19446, 19 bis 21 Uhr

Fliederlich, Breite Gasse 76
Nürnberg

Schwule Väter 19 h

Offene Gesprächsgruppe für schwule Väter und deren Partner.

Fliederlich, Breite Gasse 76
Nürnberg

Lesbenstammtisch 20 h

für Bamberg und Umgebung
Café Abseits, Pödeldorfer Str. 39
Bamberg

Do 21.10.

Brunchcafé 11 h

für positive Menschen, Freunde, Angehörige. Jeden Donnerstag

AIDS-Hilfe, Bahnhofstr. 15
Nürnberg

Männergruppe 19.30 h

Gruppe für schwule & bisexuelle Männer. Gespräch, Info, Kontakt.

Fliederlich, Breite Gasse 76
Nürnberg

Offener Abend 20 h

Im Wuf-Zentrum

Wuf-Zentrum, Niggelweg 2
Würzburg

LSU Stammtisch 20.30 h

Stammtisch der Lesben und Schwulen in der Union

Glashaus, Juliuspromenade 7
Würzburg



Fr 22.10.

YoungLes Wochenende

Die Jugendgruppe für lesbische Mädels verbringt ein Wochenende in Markt Bibart im romantischen Steigerwald. Infos: youngles@fliederlich.de

Switchboard 17 h

Nürnbergers schwuler Infoladen. Info, Gespräch, Beratung.

Switchboard, Breite Gasse 76
Nürnberg

Golden Friday 20 h

Die Golden Girls auf Großbildvideo. Jeder Hausschnaps 99 Cent.

WunderBAR, Pfeiffergasse 2a
Nürnberg

Darttraining 20 h

für alle; für die Spieler kosten während des Trainings alle Biere, einfache Schnäpse und alkoholfreie Getränke nur 1,20.

Pillenreuther Klösterle, Pillenreuther Str. 48
Nürnberg

Jägermeister night 20 h

jeder Jägermeister nur 1,50 Eur

Na Und, Marienstr. 25
Nürnberg

Parklounge 22 h

Gay-Party mit Charts, House, Pop und Black.

E.a.T more than coffee, Mainfrankenpark
Würzburg

Night & Gay 23 h

Das Original seit 1992, Silverroom: HipHop, RnB, Latino mit DJ Rico Sparx, Goldroom: House Music by DJ Mr. S. Oliver und DJ Sunny B.

Mach 1, Kaiserst. 1-9
Nürnberg

D-NIGHT HERBSTNACHTS BALL
FÜR ALLE SCHWULE UND LESBEN VON 16 BIS 99
KOMMEN, QUATSCH, ABTANZEN, KENNENLERNEN, SPASS HABEN
Samstag 23.10. BEGINN: 21 UHR
Musik By DJ Viola
Desi Brückenstr. 23

ROSA HIRSCH
Sa 23.10.

Sa 23.10.

Junxtreff 19 h

Für junge Schwule bis 25. (www.junxtreff.de)

Hummelsteiner Park, Kleestr. 28
Nürnberg

Tanztee 19 h

Einzel oder paarweise, Vorkenntnisse nicht erforderlich.

Wuf-Zentrum, Niggelweg 2
Würzburg

D-Night 21 h

Benefizdisco zugunsten Fliederlich e.V. Für Schwule und Lesben von 16 - 99, kommen, quatschen, abtanzen, Spass haben. Music by Djane Viola

DESI, Brückenstr. 23
Nürnberg

Cine-WuF 21 h

„Head on“ - der schwule Film des Monats. (AUS 1998, 104 Min.) als CineWuF- Großbildvideo - Gäste willkommen

Wuf-Zentrum, Niggelweg 2
Würzburg

Rosa Hirsch 22 h

Halle: House, Happy Floor & Pop by Djane Miss Thunderpussy & DJ Maringo (Bln). Lounge: Easy Listening & Retro by DJ Planet Blue, X-tra: Biggy van Blond (Bln) und Quizshow (Preise: CD's von Kylie Minogue, Cher, Mia, 2 RW, Rosenstolz. Plus: Biggy an den Turntables.

Hirsch, Vogelweiherstr. 66
Nürnberg



Sonntag, 31.10., ab 22.00 Uhr

Pink Halloween

Parkcafé, Berliner Platz 9,
Nürnberg

So 24.10.

Confetti 14 h
Infos und Kaffee. Bibliothek offen
von 18 bis 20 Uhr.

Fliederlich,
Breite Gasse 76
Nürnberg

Ausstellungscafé 15 h
 Erotische Männerfotografien von
 Gudrun Kerschensteiner (bis 18
 Uhr)

Wuf-Zentrum,
Niggelweg 2
Würzburg

Electronic Sunday 20 h
 A different kind of house and tech-
 no music.

Wunderbar,
Pfeiffergasse 2a
Nürnberg

Queer Event
 Nach dem ersten erfolgreichen
 Queer Event startet nur das zwei-
 te. Das Programm stand bei Re-
 daktionsschluss noch nicht fest.
 Infos: [www.queerdenker-bam-
 berg.de](http://www.queerdenker-bam-
 berg.de)
Bamberg

Mo 25.10.

Ganymed 19 h
Themenabend

Jugendgruppe für schwule Jungs
 bis 25, heute: „Alles über sexuelle
 übertragbare Krankheiten“

Fliederlich,
Breite Gasse 76
Nürnberg

LIVE INFO & RAT 19 h
 Beratung v. Lesben für Lesben,
 e-mail: live@fliederlich.de, Tel.:
 0911/42 34 57 25, von 19 bis
 21 Uhr.

Fliederlich,
Breite Gasse 76
Nürnberg

Politgruppe 20 h
 Strategien einer Politik für Lesben,
 Schwule, Bisexuelle und Transgen-
 der. Arbeitsgruppe von Fliederlich.

Fliederlich,
Breite Gasse 76
Nürnberg

Di 26.10.

YoungLes 19 h
 Jugendgruppe für lesbische Mä-
 dels. Heute Nachbesprechung des
 Gruppenwochenendes.

Fliederlich,
Breite Gasse 76
Nürnberg

Café Confidente 19.30 h
 Angeleitete Gesprächsgruppe für
 Menschen mit HIV. Zur Sprache
 kommen vorbereitete Themen und
 aktuelle Anliegen der Teilnehmer.
 Neue Leute sind herzlich willkom-
 men. Infos & Anmeldung: Manfred
 0911-230 90 35 oder man-
 fred.schmidt@aidshilfe-nuernberg.
 de

AIDS-Hilfe,
Bahnhofstr. 15
Nürnberg

Mi 27.10.

Switchboard 17 h
 Nürnbergs schwuler Infoladen.
 Heute ab 20 Uhr Infoabend zur
 Hepatitis-Impfkampagne mit einem
 Vortrag von Dr. Richard Witzel
 (Urologe).

Switchboard,
Breite Gasse 76
Nürnberg

Frauenkult 19 h
 Wir gehen bowlen. Heute ist Da-
 menabend im West Bowling.

West Bowling Center,
Dombühler Str. 9
Nürnberg

Rosa Hilfe 19 h
 Beratung v. Schwulen für Schwule
 Tel 0911-19446, 19 bis 21 Uhr

Fliederlich,
Breite Gasse 76
Nürnberg

Elterngruppe 19 h
 Selbsthilfegruppe für Eltern und
 Angehörige Homosexueller.

Wuf-Zentrum,
Niggelweg 2
Würzburg

1 Jahr
 gayvolution
 FRITZ SERGEJ
 die geburtstagsparty am 29.10.2004

Do 28.10.

Brunchcafé 11 h
 für positive Menschen, Freunde,
 Angehörige. Jeden Donnerstag

AIDS-Hilfe,
Bahnhofstr. 15
Nürnberg

Uferlos 19.30 h
Hobbythek

Wir kochen uns Gleitgel und ande-
 re Dinge des täglichen Bedarfs.

Profa,
Willy-Lessing-Str. 16
Bamberg

Lizzy Aumeier - 20 h
"Voll drauf"

vom 28. bis zum 30.10. Premiere
 von Lizzy Aumeiers „Voll drauf!“
 (Vorbuchbestellung 09131/24855)
 . Kotzt Sie auch alles an? Schröder,
 Steuern, Westerwelles infantiles
 Grinsen, Ihr langweiliges Sexleben?
 Dann sind Sie bei Lizzy Aumeier
 richtig!

Fifty Fifty,
Südliche Stadtmauerstr. 1
Erlangen

Offener Abend 20 h

Im Wuf-Zentrum
Wuf-Zentrum,
Niggelweg 2
Würzburg

LSU Stammtisch 20.30 h
 Stammtisch der Lesben und
 Schwulen in der Union

Glashaus,
Juliuspromenade 7
Würzburg



Fr 29.10.

Switchboard 17 h
Hepatitis Impfkampagne

Nürnbergs schwuler Infoladen.
 Heute von 17 bis 20 Uhr Impfung
 gegen Hepatitis A + B im Switch-
 board, kostenlos, unkompliziert
 und zu arbeitnehmerfreundlichen
 Zeiten. Weiter Infos unter
 0911-42 34 57 30 oder
 0911-19411 oder e-mail: fra-
 gen@aidshilfe-nuernberg.de

Switchboard,
Breite Gasse 76
Nürnberg

Szenespaziergang 20 h

Die schwule Tour durch die Nürn-
 berger Nacht. Für alle, die nicht
 alleine weggehen wollen. Organi-
 siert von der Männergruppe bei
 Fliederlich.

Fliederlich,
Breite Gasse 76
Nürnberg

Golden Friday 20 h

Die Golden Girls auf Großbildvideo.
 Jeder Hausschnaps 99 Cent.

WunderBAR,
Pfeiffergasse 2a
Nürnberg

Darttraining 20 h

Für Alle. Für die Spieler kosten
 während des Trainings alle Biere,
 einfache Schnäpse und alkoholfreie
 Getränke nur 1,20.

Pillenreuther Klösterle,
Pillenreuther Str. 48
Nürnberg

Gay.volution 22 h

Party for girls & boys.
Zauberberg,
Veitshöchheimer Str. 20
Würzburg

Uferlos Gruppenwochen-
ende

Das Gruppenwochenende findet in
 Markt Bibart statt. Anmeldung
 beim Uferlosvorstand, begrenzte
 Teilnehmerzahl

Sa 30.10.

Dartturnier 18 h
 Offenes Dartturnier, Startgeld 6,-,
 für Platz 1 bis 5 gibt es einen Po-
 kal.

Pillenreuther Klösterle,
Pillenreuther Str. 48
Nürnberg

Halloweenparty 20 h

Der Kürbis rollt...
Savoy, Bogenstr. 45
Nürnberg

Halloween Party 20 h

mit Kostümpremierung
Na Und,
Marienstr. 25
Nürnberg

So 31.10.

Queere 11.34 h
Herbstwanderung

in die Fränkische Schweiz. Treff-
 punkt um 11.34 Uhr Bahnhof
 Forchheim oder um 12.30 Uhr in
 Göbweinstein beim Fränkischen
 Spielzeugmuseum. Anmeldung und
 Infos beim Queergottesdienst.

Bahnhof, Gleis 4
Forchheim

Confetti 14 h

Infos und Kaffee. Bibliothek offen
 von 18 bis 20 Uhr.

Fliederlich, Breite Gasse 76
Nürnberg

Wir sind 19 h
die Heldinnen

Party für Ladies only, diesmal Hal-
 loween, Eintritt frei

Zeit und Raum,
Peter-Vischer-Str. 3
Nürnberg

Halloween 20 h

Special-Deko und Party bis die
 Kostüme platzen - stündlich wer-
 den zehn Smirnoff-Ice verlost

Felix, Weißgerbergasse 30
Nürnberg

homosFEAR 21 h

Coburgs gruselige Party für Gays,
 Lesbians & Friends diesmal im Zei-
 chen von Halloween. Mit Kostüm-
 prämiierung, Horror-Film-Classics,
 Hypno-Mental-Show mit Marc La-
 gos und der bezaubernden Un-
 wahrsagerin Madame Sabina.

Wooloomooloo Bay Hotel,
Steinweg 25
Coburg

Pink Halloween 22 h

Café del Mar, Electro & House by
 DJ's Romanto & René Hale, "A
 scary Tatjana Warnecke Show Ex-
 perience. Pumpkin-Deko (kein
 Dresscode).

Parkcafé, Berliner Platz 9
Nürnberg

Sa 13.11.

Schwulen- und 21 h
Lesben Gala 2004

mit Romy Haag, Katharina Herb,
 Sweet Surprise & vier DJ's.

K 4, Königstr. 93
Nürnberg

Ansbach

Lesbenstammtisch

1. Mo im Nebenb. des "Prinzregenten"

Aschaffenburg

ABSolut

der lesbiSCHWULETreff Do 20-24h im Café Abdate im Jugendkulturzentrums, Kirchhofweg 2 · Infos: ☎ 0170 / 9740215 · ☐ ab-solut.net

Volle Kanne

offen für alle Frauen jeden Fr 20h im frauenzentrum, Haidstr. 18 ☎ 63741 · ☎ 06021 / 425529

Aschaffenburg-Infos im Internet:

☐ aschaffenburg.gay-web.de

Bamberg

AIDS-Beratung Oberfranken,

Willy-Lessing-Str. 16 ☎ 96050 · ☎ 0951 / 27998

Kreuz und Que(e)r,

Schwul-LesBische Hochschulgruppe · Mo 20h30 (nur während Vorlesungszeit) im Studentenhaus, Austr. 37, 1.St. Z.105 ☎ 96050

Lesben-Stammtisch

im „Absolut“, Pödeldorfer Str. 39 · 1.+3. Mi (6.+20.10.) ab 20h

Queerdenker

schwul/lesbische Gruppe für junge Erwachsene (16-35) · 2.Mi (13.10.) 19h30 im Immerhin, Dr.-v.-Schmidt-Straße 16, Bamberg · ☐ www.queerdenker-bamberg.de

uferlos

Schwule und Lesben in Bamberg e.V., ☎ 1742, ☎ 96008 · Treff 2.+4. Mo (14.+28.10.) ab 19h30 in der Pro-Familia, Willy-Lessing-Str. 16 – Info zum Programm im Terminkalender · Rosa ☎ 09531 / 9436836 Do 19h30-21h · ☐ bamberg.gay-web.de

☎ uferlos@bamberg.gay-web.de

uferlos young

Die Jugendgruppe für junge Schwule und Lesben zwischen 15 und 25: 1.Di (5.10.) 19h30 im MEXX, Kapuzinerstr. 17 · ☐ www.uferlos-young.de

Bayreuth

AIDS-Beratung Oberfranken

Friedrich-von-Schiller-Str. 11 1/2, ☎ 95444 · ☎ 0921/82500 · Fax 2208264 · ☐ www.Aidsberatung-Oberfranken.de · ☎ aids-beratung-ofr@t-online.de

ecce homo!

die schwules lesbische gruppe an der uni bayreuth: "Get in Contact"-Abend (Stammtisch) während der Vorlesungszeit jeden Mi 21h c.t. im Podium (Hohenzollerweg, Nähe Rotmaincenter) ☐ www.uni-bayreuth.de/students/eccehomo · ☎ eccehomo@uni-bayreuth.de

VHG e.V.,

Vereinigung Homosexualität und Gesellschaft e.V. ☎ 101245, ☎ 95412 · Rosa Hilfe- & Info-☎ 0171/8118852 (tägl. 19-21h) · Montags-Stammtisch 20h im "Underground", von-Römer-Str. 15 · ☐ bayreuth.gay-web.de/vhg

Bayreuth im Internet:

☐ bayreuth.gay-web.de

Gruppen Infos Rat&Tat in NORDBAYERN

Oberpfalz-Mitte

Stammtisch "MännerRunde"

schwul, bi oder hetero · Treffen 2. Mi ab 20h im MusikCafé, B14 in Wernberg · Info: ☎ 0172/2539194

Pleinfeld

Stammtisch

für Schwule, Lesben und ihre Freunde · Treffpunkt: Riedels Café-Stübli, Nürnberger Straße 3 ☎ 91785 · Mi 29.9, 27.10., 1.12. + 15.12. · Infos+Kontakt jederzeit über ☎ 0179 / 9008360 + ☐ www.treff91.de + ☎ info@treff91.de

Regensburg

AIDS-Hilfe Regensburg e.V.,

Mo-Mi 18-20h, Wollwäckerpassage 25 ☎ 93047 · Beratungs-☎ 0941 / 19411 Mo+Mi 18-20h · Büro Di 15-17h ☎ 0941 / 791266 & Fax 7957767 · Plenum 1. Mo 20h · Warmes Frühstück 2. So ab 11h

Schwusos -

Arbeitskreis schwuler und lesbischer Sozialdemokratinnen, Richard-Wagner-Str. 4 ☎ 93055 · ☎ 0941/791074 · Fax 0941/792163 · ☎ spd-gs-opt@r-spdopt.link-r.de

Frauzentrum

Prüfenerger Straße 32 ☎ 93049 * ☎ 0941 / 24259 · Kneipe: Fr+So ab 20h

RESI

Regensburger Schwulen- & Lesben-Initiative e.V., Blaue-Lilien-Gasse 1 ☎ 93047 · ☎ 0941/51441, Fax 58829 · Mi+Fr+Sa 20-1h · ☐ www.resi-online.de · ☎ info@resi-online.de · Rosa/Lia-Hilfe-☎ 0941 / 51441 Mi 20-22h · Jugendgruppe Boyz'n'Girtz Sa 17-20h & ☐ www.eurogay.net/mitglieder/boyz&girtz · Coming-Out-Gruppe Fr 19h · Eltern-Gruppe 1.+3. Do 19h · Lesben-Treff 1. So 18-20h / Infos im Internet Stichwort „Lesben“ & ☎ frauen@resi-online.de · Öffentliches Plenum 1.+3. Mi 21h

Stammtisch Schwule Väter,

jeden 1. Di 19h30 im „Einhorn“, Wöhrdstraße 31 · Fragen / Probleme: ☎ 0174 / 5476815 (abends).

Regensburg-Infos im Internet

☐ www.gay-regensburg.de + resi-online.de/regensburg + gay-in-regensburg.de

Schweinfurt

Elterngroupe

VHS Schweinfurt, Martin-Luther-Pl. 20 ☎ 97421

Weiden

Nordoberpfälzer-Stammtisch,

Di 19h30 · Kontakt: Klaus ☎ 0961 / 45982 (nur 22-24h)

HIBISSkus

Schwule Initiative Weiden · Do 19h30-21h im Diakoniezentrum, Sebastianstr. 18, ☎ 0961 / 3893155

Würzburg

AIDS-Beratungsstelle der Caritas

Mo-Fr 9-12h 14-17h & n.v. · ☎ 0931 / 322260 & Fax 0931 / 3222618 · Friedrich-Spee-Haus, Röntgenring 3 ☎ 97070 · ☐ wuerzburg.gay-web.de/aids-beratung · ☎ aids-centre.cv.wue@t-online.de

"DejaWU"

schwule Jugendgruppe Würzburg (nur von 16-25 Jahre), 1.+3. Fr 20h im Wuf-Zentrum · ☐ www.deja-wue.de

LC-WUE

Stammtisch am 2. Fr (8.10.) ab 21h im Wuf-Zentrum, Niggelweg 2 (Nur für Männer ab 18! Fetisch-Leder, Gummi, Uniformen, Skingear und Levis501-erwünscht!) · c/o A.Bott, Stöhrstr. 1 ☎ 97074 · ☐ www.lc-wuerzburg.de + ☎ webmaster@lc-wuerzburg.de

Stammtisch für Lesben ab 30

2. + 4. Do ab 19h im "Glashaus", Juliuspromenade 7

LSU Würzburg

Stammtisch der Lesben und Schwulen in der Union: Do ab 20h30 im "Glashaus", Juliuspromenade 7 · ☐ wuerzburg.gay-web.de/lsu

Rosa Hilfe

☎ 0931 / 19446 Mi 20-22h · ☎ 6843 ☎ 97018 · ☎ rosahilfe@wuerzburg.gay-web.de ☐ wuerzburg.gay-web.de/rosahilfe

Selbsthilfegruppe von Eltern, Angehörigen und Freunden Homosexueller

Letzter Mi (27.10.) 19h im Wuf-Zentrum, Niggelweg 2 · Kontakt: Angelika Mayer-Rutz ☎ 07931/45937 oder 0171/6548203 · ☎ eltemgruppe@wuerzburg.gay-web.de

Stammtisch für Lesben ab 30

2.+4. Do ab 19h im "Glashaus", Juliuspromenade 7

WuF e.V.

Werdet unsere Freunde e.V. ☎ 6843 ☎ 97018 · WuF-Zentrum (Würzburger Schwulenzentrum), Niggelweg 2 ☎ 97082 (Haus mit der Regenbogenfahne, Zufahrt nur über Zeller Straße / Nautlandbad) · ☎ 0931 / 412646, Fax 0931 / 412647 · ☎ wuf@wuerzburg.gay-web.de · ☐ www.wuf-zentrum.de · Do 20-24h Offener Abend für Gays & Friends im Wuf-Zentrum · 2. So 15h Kaffeedatsch (10.10.) · NEU: 3. Di 20h Spielabend (19.10.)

Änderungen bei Adressen & Terminen?

Einfach ☎ wolf@n-s-p.de · Post / Fax an die Redaktion (s. Impressum) · ☎ 09131 / 627238 · Redaktion: Wolf-Jürgen Aßmus

Legende:

☎ Telefon | ☎ Postfach | ☐ Postleitzahl | ☎ E-Mail | ☐ Internet

SONNTAG

10.10.2004

AB 11 UHR

BRUNCH

CONFETTI
BREITE GASSE 76
NÜRNBERG

little hendersen

so - do 22 - 4 uhr
fr + sa 22 - 5 uhr
sa + so früh ab 6 Uhr - ??

bar +
pension

gästehaus am citypoint
zimmerreservierung 0160-984 985 38

little hendersen, frauengasse 10, nürnberg



Liebe Lesende,

der Sommer ist nun vorbei und der Altweibersommer hat uns im Griff, Tante bevorzugt übrigens die wunderschöne Bezeichnung "Indian Summer". Das ist doch viel schmeichelfahrter und klingt viel bunter, so bunt wie das schwul-lesbische Leben. Und da hat sich ja wieder einiges getan. Tante denkt ja manchmal, jetzt sei alles erledigt, aber so ist das immer nicht.

Als erstes sind da mal die Trällerpfeifen, die geh'n nämlich fremd. Sie zieht es von Nürnberg nach Fürth und das nicht etwa wegen der Kärwa - nein. Die haben jetzt ein Verhältnis mit dem Stadttheater Fürth und wirken dort im Oktober in der Donizetti-Oper "Basta! La mama" mit. Die Pfeifen freuen sich natürlich, wenn ihr alle zur Premiere am 15. Oktober, um 19.30 Uhr kommt. Wenn ihr da

keine Zeit habt, danach gibt's noch sieben weitere Aufführungen bis 25. Oktober. Tante hat mal angeregt, dass die Mama vielleicht auch Pasta machen könnte. Das wurde leider abgescmettert, angeblich lassen sich Nudeln nicht im Chor weichsingen.

Neues gibt es auch aus der Chiringay zu vermelden, die geht zwar nicht fremd, ändert aber ihre Öffnungszeiten. Unter der Woche wird da jetzt um Mitternacht der Ofen ausgemacht. Am Wochenende gibt's natürlich weiterhin die Saunamöglichkeit durchgehend von Freitag bis Sonntag. Also schwitzt mal wieder ordentlich, die kalte Jahreszeit steht ja nun so langsam vor der Tür.

Vor der Tür stand man neulich auch, wenn man ins Petit Café wollte und das sozusagen staatsgewaltlich bedingt, wobei

das Petit ja eher nix dafür konnte. Das war ganz brav. Drum darf es auch am 2. Oktober wieder aufmachen, dem Vernehmen nach begrüßen dann Helmut oder Werner die Gäste. Überraschende Neuerungen lassen sich auch aus Bamberg - Tantengrüße dahin - vermelden. Wenn ihr da jetzt das MEXX sucht, werdet ihr die M Lounge finden. Da



gab's einen kleinen Wirtewechsel, einen Namenswechsel, einen Programmwechsel mit handgemachter Musik und

auch einen Outfitwechsel. Es dominiert nun Rot, verfolgt von Kronleuchtern und Hirschen. Gerüchte, dass Tante die Innenarchitektin war, entbehren übrigens jeder Grundlage und sind auch gar nicht im Umlauf. Ähnlich ist es mit dem Gerücht, dass Thomas oder Manne den Walfisch übernehmen wollen und sich gar drüber gestritten hätten. Das Gerücht ist zwar im Umlauf, die Ähnlichkeit besteht darin, dass es nicht stimmt. Der Walfisch hat bis 30. September Betriebsurlaub und dann wird man sehen. Wobei Tante da ja eher schwarzsieht, aber wenn ihr das lest, sind wir alle schon schlauer.

Wenn unser Blick da gerade so in der Gegend rumstreift: Manne ließ es ja schon krachen mit der Show von diesem knackigen Cazzodarsteller. Hossa, da waren Tantes Kontaktlinsen ganz beschlagen. Gottseidank hatte sie ihr Riechfläschchen dabei, wer weiß, was sonst passiert wäre. Möglicherweise tantenunwürdige Dinge. Aber damit nicht genug. Ab sofort heißt es jeden Donnerstag im Vicking Club „2 for 1“, ihr wisst schon, das ist das neumodische Zeugs, wo es zwei für den Preis von einem gibt. Und das ist doch wirklich ein günstiges Angebot.

Apropos Angebot, Tante war ganz begeistert, dass Wöhl jetzt Männer-Räumungsverkauf macht. Da gab es natürlich nur eins: Rein in die Pumps und

IN GUTEN HÄNDEN




AXA Generalvertretung
Kerstin Zilker

Telefon: 0911/759 23 10
kerstin.zilker@axa.de

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen?

Wir suchen für unsere ca. 90.000 Bausparkunden Einfamilienhäuser, Doppelhäuser, Wohnungen und Penthäuser im Raum Nürnberg, Fürth, Erlangen zum Kaufen und Mieten. Rufen Sie unsere Vertriebsleiterin
Frau Carmen A. Rieger an und vereinbaren Sie einen persönlichen Gesprächstermin.

Sie möchten eine Immobilie kaufen?

Dann sind Sie bei uns genau richtig. Wir führen ein großes Angebot an Neubau- und Gebrauchtimmobiliën, außerdem erarbeiten wir für Sie auch die richtige Finanzierung. Schauen Sie heute noch auf unser Immobilienangebot im Internet unter www.bhw-nbg.de Für ein persönliches Gespräch steht Ihnen **Frau Carmen A. Rieger** gerne zur Verfügung.

Unsere Kompetenz ist auf Ihrer Seite!



BHW Immobilien GmbH
Vertriebsleiterin: Carmen A. Rieger
Hauptmarkt 16, 90403 Nürnberg
Telefon: 0911-214449-0
Handy: 0172-9093113
www.bhw-nbg.de oder www.immowelt.de/rieger





nix wie hin. Leider musste Tante dann feststellen, dass die Schnuckelchen aus dem U 1 nicht im Räumungsverkauf erhältlich waren. Das Angebot bezog sich dann nur irgendwie auf Männer oder auf Klamotten. Tante weiß das nicht mehr so genau, weil sie empört das Haus verließ und außerdem ein Date mit ihrer alten Freundin Wencke hatte.

Wencke, also die Myhre nämlich, veröffentlicht zur Zeit wohl ihre Memoiren, sie hat Tante gebeten, darauf hinzuweisen. Hübsch praktisch verpackt auf zwei kleinen Silberscheibchen gibt es da Hits und Raritäten zu hören sowie vier neue Songs. Tante mag ja Schlager nach den unendlich vielen Schlagerparties nur noch in kleinen Dosen. Aber wenn Gott eine Frau wäre mit einem knallroten Gummiboot, dann hätte Abendstunde Gold im Munde, der Peter nähme Tante im Stadtpark abends in den Arm und nur die Karnickel würden zuschau'n. Ach ja, das waren noch Zeiten als abends im Stadtpark nur die Karnickel zuschauten und nicht die Polizei.

Aber ist ja nicht so schlimm, wir haben ja das Internet. Wenn man da so reinschaut, findet sich auch der Eine oder die Andere. Wobei natürlich die Fotos, die da manchmal so drin prangen – meine Güte, da haut's Tante ja glatt den Dutt runter. Liebe Leute, es kann doch nicht so schwer sein, ein attraktives Foto von sich selbst ins Net zu stellen. Da könnt ihr zum Beispiel zum Ric in Nürnberg, neben dem Cartoon, gehen. Der ist Profifotograf, macht euch schicke Bilder und das zurzeit auch noch als Angebot. Also los, worauf wartet ihr noch... Tante will mal was sehen von euch.

Lesen tut ihr von der Tante dann wieder im November Bis denn

Eure Tante



Wencke Myhre, CD-Best-Nr 9867352

so & feiertags hausgemachter kuchen

Savoy

bogenstraße 45
90403 nürnberg
0911.45 99 45

OPEN

mo - do 17⁰⁰ / 2⁰⁰
fr - sa 18⁰⁰ / 3⁰⁰ | so & feiertag 14⁰⁰ / 2⁰⁰

coole chatfotos für deine internetsite shooting ab 25 euro info: www.chatfotos.de

www.richardgoetting.de richard götting photograph

an der sparkasse - nürnberg - tel. 01 71 / 28 50 50 2

Café - BAR - Shows

Café WunderBAR

Montag ist Schontag
jeden Montag: Pils nur 2,- €

Golden Friday
jeden Freitag mit den Golden Girls

Electronic Sunday
10. und 24. Oktober

Pfeifergasse 2a, 90402 Nürnberg, Tel 0911/234 26 03
So/Mo/Mi/Do 17-2 Uhr, Fr/Sa 17-3 Uhr Dienstag Ruhetag

ALIBI

Gay-Wellness-Center

- **Dienstag: PARTNERTAG**
- **Mittwoch: HAPPY HOUR 16.00-17.00 Uhr**
- **Donnerstag: SAUNATAG**
- **Neu-Neu-Neu JUNGES ALIBI Spezialpreis von 18-25 Jahren**

• Sauna • Solarium • Dampfbad
• Ruhogalerie • TV-Raum • DVD-Kino
• Cruising Area • Bistro

Der Treff in Mainfranken!

www.alibi-sauna.de
Nürnberger Str. 88, 97076 Würzburg, Tel.: 0931-2998558

Erde an Universum... Traumschiff „Surprise“ in Nürnberg gelandet...

Nürnberg - ...das in doppelter Hinsicht, zum einen hat die altehrwürdige Mississippi Queen in der Donaustraße den Queens-Club Traumschiff „Surprise“ entstehen lassen und zum zweiten hat ein neues schwules Event Einzug gehalten. Schon allein das Ambiente der Mississippi Queen war das Erscheinen wert. Das sagten auch die über 200 Gäste, die den Weg in die Donaustraße fanden, und das nicht nur wegen des gereichten Prosecco „Winnetatsch“. Also eine gelungene Auftaktveranstaltung, und das an einen Mittwoch, was aber in weiter Zukunft sich ändern soll, wie wir durch den Eigentümer erfahren konnten. Sicherlich hatten noch einige den Spruch im Hinterkopf „Ach ist das ein Süßes Ding, kann ich das mal Anfassen“ Ja, mit dem Anfassen war

das halt so `ne Sache. Das hätten sicherlich `ne ganze Menge, als der Überraschungsgast des Abends „Marco“ seine gelungenen Tanz- und Stripeinlage den Gästen darbot. Da haben nicht nur die Szenenbekannteren große Augen bekommen, sondern alle Anwesenden. Auch die Musik des Abend unterschied sich, wie die gesamte Veranstaltung selbst, von den zahlreichen Dissen. War es doch den DJ's Crazy und Richy gelungen, sich auf die Gäste einzustellen und nicht, wie leider zu oft, dem Publikum ihre Richtung aufzuzwingen. Überrascht hat mich auch das Preis-Leistungs-Verhältnis, bin ich doch auch immer davon ausgegangen, das ein Besuch der Queen nichts für meinen Geldbeutel ist. Doch da musste ich meine Meinung revidieren. Da wir gerade bei der

„Kohle“ sind, soll an dieser Stelle nicht unerwähnt bleiben, dass die Macher in dem ganzen Vorbereitungsstress nicht den „Sozialen Gedanken“ vergessen hatten: So organisierten sie, dass auch eine Spendendose der AH ab sofort an Bord ist. Erste Spenden wurden an diesen Abend bereits eingebracht. Damit die Gesundheit bei dem ganzen Fun nicht zu kurz kommt, wurde durch Unterstützung des Switchboards und der AH Kondome unters Volk gebracht! Wollen wir doch alle, dass wir, gesund, noch viele solche Events erleben können! Ach ja, tolle Events, das Traumschiff „Surprise“ lädt wieder am 13.10.04, ab 21.00 Uhr auf die Mississippi Queen ein unter dem Motto „Geile Matrose-Party!“ Was ist `ne Flotte, ohne Matrosen? Na da bin ich gespannt drauf,

und werde schon mal versuchen, mein Matrosenoutfit wieder flott zu bekommen. Schauen mer mal, ob ich mich da noch reinzwängen kann, oder doch eine Neuanschaffung fällig wird. Na dann schon heute ein flottes Ahoi und den Machern weiterhin ein gutes Händchen bei der Gestaltung ihrer neuen Veranstaltungsreihe, sind sie doch eine Bereicherung für die Nürnberger Szene. Mögen wieder zahlreich die Gäste zur kommenden Party auf der Mississippi Queen anheuern. Also, eins steht ab heute für mich fest, es lohnt sich auf jeden Fall, und das zu jeder Zeit, ein Besuch auf der Mississippi Queen. Auch ein dickes Lob für den Organisator, Lothar Oehlen. - Jörg

Die bekommen jeden ins Bett!

Berlin - Gut gebettet und schön gefeiert, so lautete das Motto auf der Party zum 2000. Bett der Privatzimmervermittlung enjoy bed & breakfast (ebab) in der Cocktailbar "bedroom" in Berlin-Schöneberg. In der passenden und kuscheligen Atmosphäre des kleinen Clubs, welcher das wohl größte Schlafzimmer Berlins beherbergen dürfte, wurde zusammen mit vielen Gastgebern und Gästen auf den Erfolg der Privatzimmervermittlung angestoßen. Die nun aktuell schon 2.400 Betten in den privaten Gästezimmern und Appartements sind mittlerweile auf 116 Städte in 35 Ländern weltweit verteilt.

Anwesend war an diesem gemütlichen Abend neben dem Team der Privatzimmervermittlung auch der schnuckelige "ebab - bedboy" 2003, welcher alle Publikationen von enjoy bed & breakfast als Model ziert. Das 2000. Bett befand sich symbolisch als großes Himmelbett im hinteren Bereich des bedrooms.

Eine Unterkunft kann ganz einfach per Telefon zum Normaltarif oder über die viersprachige Internetseite www.ebab.de sowie direkt am Kunden-Counter in Berlin angefragt werden. Durch den ständigen Ausbau des Angebotes können nun auch (ne-

ben den klassischen Reisezielen für Schwule und Lesben) private Unterkünfte u.a. in Rio de Janeiro, Sydney, Buenos Aires oder Mexico City vermittelt werden.

Mit ebab ist es demnach einfach, auch mit wenig Geld die ganze Welt zu erleben und gleichzeitig auf gewisse Standards nicht zu verzichten. Die Gäste haben vor Ort einen Ansprechpartner, welcher Auskunft zu Ausgelmöglichkeiten, öffentlichen Verkehrsmitteln oder kulturellen Angeboten geben kann. Da die Gastgeber und Gastgeberinnen selber schwul oder lesbisch sind, können demnach auch ganz spezifische Tipps gegeben werden, welche wohl in keinem Reiseführer stehen.

Ebab möchte das 2000. Bett auch zum Anlass nehmen, allen Kunden zu danken, die mit dazu beigetragen haben, dass enjoy bed & breakfast sich aus der Community heraus zu einer der größten Privatzimmervermittlungen für Schwule, Lesben und deren Freunde weltweit entwickelt hat.

ebab - enjoy bed & breakfast, Privatzimmervermittlung
www.ebab.de / www.ebab.com
Tel.: +49 (30) 236 236 10
E-Mail: info@ebab.de
(PM ebab)

**HARRY'S
TATTOO
STUDIO**

BE YOURSELF

Adam-Klein-Strasse 104
90429 Nürnberg
0911 / 28 97 65

Mo. - Fr. 10 - 19 Uhr
Samstag 9 - 14 Uhr

Ab 1. Dezember auch
in Neustadt/Aisch
Würzburgerstrasse 19
91413 Neustadt/Aisch
09161 / 66 36 86

www.harrys-tattoo.de

Area 1:
Black, Charts,
House & 90er
DJs: Carlos & Dani

Area 2:
70er/80er
Partybeats
DJ Sven



rosa
web
world

08.10. Erlangen@E-Werk 22 Uhr

Koalition verbessert Leistungen für NS-Opfer

Berlin - Die rot-grüne Koalition wird die Leistungen für NS-Opfer ausbauen. Die Koalitionsfraktionen haben sich mit dem Bundesfinanzministerium auf konkrete Schritte verständigt, um die Situation von NS-Opfern zu verbessern. In der vergangenen Wahlperiode wurde von rot-grün in einem großen Kraftakt die Entschädigung der NS-Zwangsarbeiter auf den Weg gebracht. Jetzt folgen Verbesserungen für weitere NS-Opfer im Inland. Dabei handelt es sich zumeist um hoch betagte Menschen. Die Grünen sehen die Bundesrepublik in der moralischen Pflicht, ihnen einen Lebensabend in Würde zu ermöglichen.

Im Einzelnen ist geplant:

* Die laufenden einkommensunabhängigen Leistungen für Zwangssterilisierte werden ab 1. September 2004 auf 100 Euro monatlich angehoben (bisher 61,36 Euro). Zwangssterilisierte wurde grausames, ihr ganzes Leben prägendes Unrecht angetan. Sie konnten keine eigene Familie gründen und stehen heute im Alter oft alleine da.

* Für Zwangssterilisierte, Euthanasie-Geschädigte, homosexuelle NS-Opfer und weitere Personengruppen wird der Zugang zu einkommensabhängigen laufenden Leistungen nach den Härterichtlinien zum Allgemeinen Kriegsfolgengesetz erleichtert. Dazu wird die so genannte Notlagengrenze, ab der laufende Leistungen ausgezahlt werden können, ab 2005 um 46,62 Euro angehoben. Damit erhöhen sich in der Regel auch die monatlichen Zahlungen an bisherige Leistungsempfänger.

* Infolge der 2002 in Kraft getretenen Ergänzung des Gesetzes zur Aufhebung nationalsozialistischer Urrechtsurteile (NS-Aufhebungsgesetz) werden weitere NS-Opfer ab 2005 in den Kreis der Leistungsberechtigten einbezogen. Dies betrifft Militärjustizopfer sowie Homosexuelle. Bislang war Straffhaft aufgrund des von den Nazis 1935 massiv verschärferten Homosexuellenparagrafen 175 grundsätzlich nicht als NS-Unrecht anerkannt. Das wird nun geändert - entsprechend der Ergänzung des NS-Aufhebungsgesetzes, mit dem Verurteilungen nach §§ 175, 175a Nr. 4 Reichsstrafgesetzbuch (RStGB) in der Zeit bis zum 7. Mai 1945 als NS-Unrecht pauschal aufgehoben wurden.

* Die Altersgrenze für die Entschädigung von Kindern, deren Eltern im Nationalsozialismus ermordet wurden, wird angehoben. Das betrifft insbesondere Opfer der so genannten Euthanasie. Bislang haben die hinterbliebenen Kinder nur Leistungen erhalten, wenn sie beim Tod der Mutter oder des Vaters noch keine 21 Jahre alt waren. Diese Altersgrenze wird für Kinder, die damals noch in Berufsausbildung waren, nun auf 27 Jahre ausgedehnt.

SPD und Bündnis 90/Die Grünen wollen sich bei den Haushaltsberatungen dafür einsetzen, dass diese Maßnahmen für die kommenden Jahre gesichert werden. Im nächsten Jahr wird zudem geprüft, ob die Leistungen für Zwangssterilisierte sowie die Notlagengrenze weiter angehoben werden können. (PM Bündnis 90/Die Grünen)

Coming out für Geschichte Seminar im Waldschlösschen

Göttingen - Seminar zur Entwicklung von Geschichtsaktionen -für TeamerInnen schwulesbischer Jugendgruppen vom 1. bis 3. Oktober 2004 in Reinhausen bei Göttingen. Stolpersteine im Straßenpflaster, Workcamps in Gedenkstätten, Jubiläumsfeiern lesbisch-schwuler Organisationen - das zeigt: Wir erinnern uns. Erinnern wir uns genug? Andere Minderheiten in unserer Gesellschaft bewahren ihre Traditionen durch Überlieferung in der Familie. Schwule und Lesben müssen sie innerhalb der Community selbst weitergeben. Das Seminar wendet sich an Teamerinnen und Teamer schwulesbischer Ju-

gendgruppen. Das Seminar thematisiert die Rolle von Vorurteilen in der Gesellschaft, die Geschichte des Vorurteils gegen Homosexuelle, die Entwicklung der Lesben- und Schwulbewegung. Auch ein Besuch der Gedenkstätte für das ehemalige Konzentrationslager Dora - Mittelbau steht auf dem Programm. Das Seminar findet als Kooperation zwischen der Heinrich-Böll-Stiftung und der Akademie Waldschlösschen statt. Genaues Programm im Veranstaltungskalender von www.boell.de und www.waldschloesschen.org (auch mit Online-Anmeldung).

Volker Beck im Amt bestätigt.

Berlin - Volker Beck wurde von der Grünen-Bundestagsfraktion mit großer Mehrheit als Erster Parlamentarischer Geschäftsführer für weitere zwei Jahre im Amt bestätigt. Dieses Amt hat er nun seit 2002 inne, davor war er 8 Jahre lang rechtspolitischer Sprecher der Grünen. Die 55 köpfige Bundestagsfraktion wählte Beck und die Fraktionsvorsitzende Kathrin Göring-Eckardt mit jeweils 46 Stimmen, Krista Sager erhielt 48 Stimmen. Herzlichen Glückwunsch und weiter so! (www.volkerbeck.de, PM Bündnis90/Die Grünen)



CITROËN



90547 Stein Gewerbering 12
09 11/67 80 97 u. 67 60 97
Fax 6 88 09 08

Mo.-Do. 7.30 - 18.00 Uhr
Fr. 7.30 - 17.00 Uhr
Sa. 9.00 - 13.00 Uhr




- Wartung und Mechanik
- Nutzfahrzeugservice
- Pannenservice
- Unfallinstandsetzung
- TÜV/AU-Service
- Teile und Zubehör

Autohaus_Waldmann_GmbH@t-online.de

Kürzel bei Quellenangaben:

gw: News von gay-web.de
PM: Pressemitteilung

Christen rufen zu Boykott von Procter & Gamble auf

Cincinnati - Mehrere christliche Gruppen in den USA haben zum Boykott von Produkten der Firma Procter & Gamble aufgerufen. In einem Brief an die Mitarbeiter hatte das weltweite Kosmetik- und Lebensmittelunternehmen mit Sitz in Cincinnati im US-Bundesstaat Ohio diese dazu aufgerufen, für die Absetzung einer anti-schwulen Bestimmung zu stimmen. Die Bestimmung aus dem Jahr 1993 verbietet es der Stadt, Gesetze zum Thema sexuelle Orientierung zu erlassen, wie beispielsweise Regelungen zur Anti-Diskriminierung. Mehrere schwule Gruppen hatten erfolgreich eine Bürgerabstimmung über die Absetzung der Bestimmung initiiert, abgestimmt wird im November. Neben Procter & Gamble hatten sich zahlreiche weitere Firmen, Institutionen sowie Vereine und Prominente für die Absetzung ausgesprochen, darunter sogar der katholische Bischof von Cincinnati. Die American Family Association und die Gruppe Focus on the Family fanden jedoch, die Firma sei zu weit gegangen, und haben daher ihre Mitglieder zu einem Boykott der Produkte aufgerufen. (queer.de)

Homo-Ehe geschieden

Toronto - Ein Provinzgericht in der kanadischen Region Toronto hat im September erstmals eine Homo-Ehe geschieden. Ein lesbisches Paar aus Kanada hat sich nach einem Jahr Homo-Ehe schon wieder scheiden lassen. Das Urteil der Richterin Ruth Mesbur war juristisches Neuland, denn die kanadischen Gesetze sehen bisher nur Trennungen zwischen Verbindungen aus Mann und Frau vor. Mesbur sagte, die Definition eines Paares als Mann und Frau sei nicht verfassungsgemäß und nicht anwendbar. (queer.de)

Homosexuelle in Wien reihenweise erpresst

Wien - Die homosexuelle Bürgerrechtsorganisation Rechtskomitee LAMBDA (RKL) und die Wiener Polizei haben in vorbildlicher Zusammenarbeit einer Erpresserbande das Handwerk gelegt, die seit Monaten zum Nachteil homo- und bisexueller Männer in Wien ihr Unwesen getrieben hat. Polizei und RKL rufen nun weitere Opfer dazu auf, sich zu melden. Seit langem bemüht sich das Rechtskomitee LAMBDA um eine Normalisierung des Verhältnisses zwischen den gleichgeschlechtlich lebenden BürgerInnen unseres Landes und der Polizei, das traditionell durch die (erst 2002 beendete) strafrechtliche Verfolgung geprägt war. Höhepunkt dieser Bemühungen war im Februar dieses Jahres die Teilnahme des obersten Polizeibeamten der Republik, des Generaldirektors für die öffentliche Sicherheit, Dr. Erik Buxbaum, an der RKL-Tagung "Homosexualität & Recht" in Salzburg. Den ersten konkreten Erfolg brachte die Kooperation zwischen RKL und Polizei nun in Wien. In grandioser Zusammenarbeit konnte Erpressern das Handwerk gelegt werden, die sich auf homo- und bisexuelle Männer spezialisiert hatten. (news@gayscout.org)

Dubiose Geschäftemacherei

Die Telekom wittert ein Geschäft und riskiert dabei die Gesundheit ihrer KundInnen. Um noch mehr Kohle zu scheffeln, kann ab Herbst über die Telekom die Adresse erfragt werden, die hinter einer weitergegebenen Rufnummer steckt, sofern der/die AnschlussinhaberIn nicht widersprochen hat. Die Neuregelung des Telekommunikationsgesetzes macht es möglich. Ulrike Höfken, verbraucherpolitische Sprecherin von B'90/Die Grünen dazu: "Auf Druck von CDU/CSU und FDP im Vermittlungsverfahren wurde die sogenannte Inverssuche seit Juli möglich. Rot-Grün hatte sich dagegen für ein Verfahren ausgesprochen, dass nur bei vorheriger Einwilligung des Verbrauchers eine Datensammlung und -nutzung erlaubt hätte. In den Verhandlungen konnte wenigstens noch erreicht werden, dass die Inverssuche erst dann erlaubt ist, wenn der Kunde keinen Widerspruch eingelegt hat und auf sein Recht hingewiesen wurde." Schlaun, schlau, dachte sich die Telekom und druckte daher im Kleingedruckten der Telefonrechnungen einen entsprechenden Hinweis. Ein Sprecher der Telekom begründete das in einem Interview damit, dass

man der Kundschaft doch damit sogar entgegen gekommen sei. Schließlich würde ein separates Anschreiben als Werbung betrachtet und entsorgt werden. Und der Abdruck im Kleingedruckten sei doch nun wirklich deutlicher Hinweis genug. Und warum ist es so wichtig, der Inverssuche zu widersprechen? Angenommen, jemand chattet in einem Chatroom, was ja nicht so selten vorkommt. Dort handelt er mit einem interessanten Typen an, nicht ahnend, dass da ein verkappter Neonazi und seine Gesinnungsgenossen dahinter stecken. Schnell noch Nümmerchen ausgetauscht. Und schon könnte über die Inverssuche bei der Telekom die dahinterstehende Adresse erfragt werden. Auf den anschließenden Schlägertrupp braucht dann nicht mehr lange gewartet zu werden. Schlussendlich sind die wahren Täter und VerursacherInnen nicht mehr zu ermitteln, weder bei den Neonazis noch bei den verantwortlichen PolitikerInnen. Also: unter der kostenpflichtigen Rufnummer 0137 5103300 (12 ct./Verbindung) Widerspruch einlegen und bei der nächsten Wahl genau überlegen, wem man solch Ungemach zu verdanken hat. (gw)

Californian Partnership

USA - Ab dem nächsten Jahr können sich schwule und lesbische Paare in Kalifornien als Partner eintragen lassen. Arnold Schwarzenegger, der Gouverneur von Kalifornien, hat ergänzend zu dieser Regelung ein neues Gesetz unterschrieben. Der Ex-Schauspieler zwingt mit seinem ersten homophilen Gesetz kalifornische Versicherungen dazu, eingetragene Partner von Lesben und Schwulen mitzuversichern. Die lesbische Abgeordnete der Demokraten, Christine Kehoe, hatte das Gesetz eingebracht. Schwarzenegger unterzeichnete es kommentarlos. Erst vor wenigen Monaten hatte er für Aufsehen in schwullesbischen Kreisen gesorgt, als er in einem Interview über die Homo-Ehe meinte: "Ich glaube, dass die Ehe etwas ist, das einem Mann und einer Frau vorbehalten sein sollte."

ROSA PANTHER



SCHWUL-LESBISCHER SPORTVEREIN

Vorstand:

1. Vorstand: Dieter 0178/808 19 70
2. Vorstand: Otmar 0172/830 58 87

Fußball:

Ort und Termin nach Absprache.
Info: Ulrich 0172/835 11 12

Tischtennis:

mittwochs 19-22 h
Reutersbrunnenstr. 12
Info: Dieter 0178/808 19 70

Tanzen

donnerstags 18-21 h
Volksschule, Bartholomäusstr. 16
Info: Siggi 0911/377 60 64
Frank 0911/586 14 90

Volleyball:

Training donnerstags 19-22 Uhr
Sporthalle Holzgartenstr. 14
Eingang Forsthoferstraße
Infos: Jörg 0911/598 20 19

Schwimmen

dienstags 21-22 h
Schwimmhalle Nbg-Katzwang
Katzwanger Hauptstr. 5
Info: Sabine 0911/46 78 24
0170/814 06 58

Badminton:

freitags 18 - 20 Uhr
Halle im Frankenstadion (bis 28.5.)
(gegenüber neuem Eisstadion)
Infos: Hubert 0170/7058425

Laufen:

Ort und Termin nach Absprache.
Info: Otmar 0911/48 72 52
0172/830 58 87

Vereinsadresse:

Rosa Panther e.V.
c/o Fliederlich e.V.
Breite Gasse 76
90402 Nürnberg
Tel. 0911/42 34 570
Fax 0911/42 34 57 20
www.rosapanther.de



S
H
I
A
T
S
U

Heilpraktikerin
PRAXIS VERA SMITT
Friedrichstr. 10
90762 Fürth
Tel. 0911/71 80 51
www.shiatsu-fuerth.de

Shiatsu-Behandlungen
Integrative Atemtherapie
Körperentpanzerung, Seminare

Leserbriefe



Zum Leserbrief von Dieter Rebel in der NSP 09/04 zum Thema "Polizeikontrollen"

Reaktion des Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz

"Vollzug des Bayerischen Datenschutzgesetzes (BayDSG); Ihre Anfrage vom 06.05.2004 wegen der Speicherung personenbezogener Daten Ihres Mandanten, Herrn Dieter Rebel, im polizeilichen Informationssystem

Sehr geehrter Herr Rechtsanwalt XXXXX,

mit meinem Schreiben vom 01.06.2004 hatte ich Ihnen u.a. mitgeteilt, dass ich mich wegen der konkreten Speicherungen Ihres Mandanten in der Vorgangsverwaltung (PSV) mit der Aufforderung zur Löschung an das Innenministerium gewandt habe. Nachdem das Innenministerium einer Löschung zugestimmt hat, hat mir das Polizeipräsidium Mittelfranken mit Schreiben vom 13.08.2004 mitgeteilt, dass die betreffenden sechs Speicherungen aus der PSV, über die Ihnen von dort mit Schreiben vom 23.04.2004 Auskunft erteilt wurde, inzwischen gelöscht worden sind."

Leserbrief zur Partnerstädteaktion von Fliederlich e.V.

Mit Interesse haben wir den Bericht über Schwule und Lesben in Nürnbergs Partnerstädten gelesen: Habt ihr unsere älteste Partnerstadt Glasgow vergessen? Dort droben in Schottland ist in der Schwulen- und Lesbenzene immer was los. Es gibt Kneipen, Discos, Bars und – seit 11 Jahren! – das „Glasgay-Festival“, bei dem 14 Tage lang zu allen Bereichen der schwul-lesbischen Kultur Veranstaltungen stattfinden. Schaut doch mal unter www.glasgay.co.uk. Vielleicht bekommen dann einige Lust dabeizusein, wir werden auf jeden Fall dort sein. Außerdem ist Edinburgh nur 50 Minuten entfernt und dort geht es erst richtig ab.

Gerda + Martina Reuß

Adoptionsrecht verfassungsgemäß

Berlin - Ein Gutachten des wissenschaftlichen Dienstes des Deutschen Bundestages hat bestätigt, dass die geplanten Erweiterungen der Rechte von Homo-Paaren, wie sie durch Entwürfe der Regierung und der FDP geplant seien, nicht gegen die Verfassung verstoßen - inklusive einem generellen Adoptionsrecht. Die Studie hatte der CSU-Bundestagsabgeordnete Peter Gauweiler in Auftrag gegeben. Bereits das Bundesverfassungsgericht hatte in seinem Urteil zur Eingetragenen Lebenspartnerschaft aus dem Jahr 2001 erklärt, dass selbst eine komplett der Ehe gleichgestellte Lebenspartnerschaft nicht gegen Artikel Sechs des Grundgesetzes verstoße, der den besonderen Schutz von Ehe und Familie vorsieht. Das Gutachten des wissenschaftlichen Dienstes, das sich laut der Zeitung "Die Welt" in weiten Teilen an dem Urteil orientiert, sieht keine Verletzung der Verfassung durch die neuen Regelungen. Diese käme allenfalls dann in Betracht, wenn die gleichgeschlechtliche Lebenspartnerschaft gegenüber der Ehe in besonderer Weise bevorzugt würde. "Mit den angestrebten Neuregelungen soll jedoch keine solche Bevorzugung erreicht werden, sondern nur eine weitgehende Angleichung des Rechts der Lebenspartnerschaft an das Recht der Ehe", heißt es in der Ausarbeitung. (queer.de)

Bayern bleibt dagegen

München - Nach dem Bekanntwerden eines Gutachtens des wissenschaftlichen Dienstes des Bundestages, wonach ein Adoptionsrecht für Homopaare nicht die Verfassung verletzte, hat sich ein weiterer CSU-Politiker gegen ein entsprechendes Recht ausgesprochen. Nicht alles, was verfassungsrechtlich erlaubt sei, sei auch politisch richtig, sagte der CSU-Innenpolitiker Wolfgang Zeitmann am Dienstag nach Angaben der Nachrichtenagentur epd. Zeitmann bemängelte, dass sich die Bundesregierung vor allem um homosexuelle Lebenspartnerschaften kümmere, aber in fast allen Bereichen der Politik mit den Problemen der zu niedrigen Geburtenrate gekämpft werde. Zudem sei es "nicht vertretbar", dass für die Homo-Ehe die Hinterbliebenenrente eingeführt werden solle, bei den Rentnern diese aber gekürzt werde. Bei Geld aus staatlichen Kassen konkurriere die eingetragene Lebenspartnerschaft unmittelbar mit der Ehe. Daher fehle das Geld, das homosexuellen Paaren zukomme, zur Förderung von Ehe und Familie, so Zeitmann. (queer.de)

Psychotherapeutische
Praxis (HpG*)

Helmut ULRICH

Tuchergartenstr. 4
0911 6312226

Termine nach Vereinbarung

www.nlp-zone.de

* Heilpraktikergesetz

Rinder gegen Homo-Cruising

Amsterdam - In der niederländischen Kleinstadt Haarlemmerliede soll eine Rinderherde dafür sorgen, dass Schwule einen öffentlichen Park nicht mehr zum Cruising benutzen. Parkdirektor Van Hoogdaem sagte den örtlichen Medien, er habe nichts gegen Schwule, aber sie würden zahlreiche Probleme mit den anderen Besuchern auslösen. "Ich möchte nicht, dass sie in der Öffentlichkeit kopulieren, wenn Menschen ihre Hunde ausführen oder einen Spaziergang mit den Kindern unternehmen und dann diese Akte beobachten". Eine aus Schottland importierte Rinderherde soll nun die Cruiser abschrecken. (queer.de)

Weißgerbergassen-Fest



Das letzte Straßenfest dieser Saison lief in der Weißgerbergasse, natürlich mit Beteiligung der Felix-Crew. Die Kneipen in der Gasse boten eine Klasseparty mit Superstimmung, Speis und Trank. Abends legte zur Open-Air-Disco DJ Mr. S. Oliver auf. Da wars dann ziemlich proppvoll. Ab 23 Uhr ging es dann in den Kneipen ordentlich weiter.



0190 STRICTLY GAY - STRICTLY GAY

SINGLE BOYS
Aus Nürnberg und Umgebung suchen aktiven **TELEFONSPASS**
- Treffen nicht ausgeschlossen

84 64 52

TXM €1,86 (aus dem deutschen Festnetz)

QUEER
ist wieder da!

Für'n Kopf: www.queer.de
Für'n Schwanz: www.queerotic.de

DU BESTIMMST, WANN DIE POST ABGEHT!

1. Anonym anrufen
2. Deinen kurzen Steckbrief hinterlassen
3. Andere heiße Steckbriefe anhören
4. Nachrichten empfangen und beantworten
5. PARTNER GEFUNDEN?
1:1 VERBUNDEN!

Diese Steckbriefe und viele, viele mehr unter: **0190-84 64 55**

€1,86/Min. TXM



Sascha, Schüler, 19
sportlicher Typ liebe grosse Männer, fast immer scharf und sehr aktiv!



Paul, Webdesigner, 23
verspielt aber schüchtern, unbehaart, eng, passiv, gern nur F**k-Beziehung



Michael, Beamter, 37
alle Vorlieben, keine Tabus, bringe viel Erfahrung mit, gerne aktiv

BACK DOOR
one step to heaven

Deutschlands stärkste Lederline

0190 84 64 25

€1,86/Min. TXM (aus dem dt. Festnetz)



Winnetatsch - Party

Erde an Universum: (T)Raumschiff Surprise gelandet...

Am 8. September ging die erste Gayparty unter dem Motto "Winnetatsch" an Bord. Die Gäste wurden von ihm selbst mit rosa Prosecco begrüßt und tummelten sich zahlreich im Queens-Club. Dem Vernehmen nach sind sogar Berlinerinnen angereist. Trotz des kritischen Mittwochstermins war's voll, was zeigt, dass Parties nicht immer nur am Wochenende stattfinden müssen. Im Oktober lädt die Mississippi-Queen zur Matrosenparty - die NSP ist schon gespannt.



Die DJ's



Na Und

Sa. 2. 10. - 80's come back
 Sa. 9. 10. - Oktoberfest
 Fr. 15. 10. - Caipi-Night
 Fr. 22. 10. - Jägermeister night
 Sa. 30. 10. - Halloweenparty
 Sa. 6. 11. - Henry's Geburtstag
 So - Do 18 - 2 Uhr Fr/Sa 18 - 3 Uhr
 Marienstr. 25 0911/23 69 804 Nürnberg



Cowboy



Syphilis!

Kondome mindern das Ansteckungsrisiko.

Haut- und Schleimhautveränderungen, auch im Mund oder Arsch, sollte ein Arzt deines Vertrauens auf eine Syphilis untersuchen.

info+ Bei Menschen mit HIV gelten besondere Behandlungsempfehlungen.

www.aidshilfe.de Deutsche AIDS-Hilfe e.V.



Winnetatsch, Old Shatterhand und Apanatschi



JEDEN SONNTAG VON 14 BIS 20 UHR

NÜRNBERG - BREITE GASSE 76

CONFETTI

KAFFEE - KUCHEN - INFOS - NETTE MENSCHEN

Vicking Club



Am 27. August war der Cazzo-Star Anthony Spell im Vicking Club zu Gast. Er heizte mit seiner Show den Gästen gehörig ein. Da blieb garantiert nix trocken, dem Manne hat es gefallen und die Thekenplatte hatte wohl schon lange nicht mehr so viel Freude...

Fotos: Rüdiger Steck (sergej - franken)



Jetzt müsste man Gedanken lesen können...

MISSISSIPPI QUEEN

einmalig in Europa

Wir stechen in See ! Geile Matrosen-Party

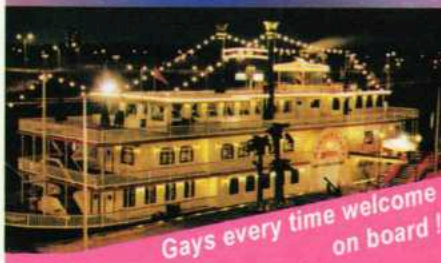
FLIRT • DRINK • DANCE



Gays & Friends
im Queen's Club
auf dem Traumschiff "Surprise"

Mittwoch, 6. Oktober 2004

- Beginn: 21 Uhr - Kein Eintritt - Verzehrbon: 5,- € -



Diskotheek Queen's Club
Restaurant Louisiana
Restaurant Savannah
Buffalo Bill Saloon

Mississippi Queen
Donaustraße 40
90451 Nürnberg
Tel. 0911-649 8880
www.mq-n.de

Gays every time welcome
on board !

D-NIGHT HERBSTNACHT BALL

FÜR ALLE SCHWULEN UND LESBEN
VON 16 BIS 99

KOMMEN, QUATSCH, ABTANZEN,
KENNENLERNEN, SPASS HABEN

Samstag 23.10. BEGINN: 21UHR

Eintritt: 4 Euro

2 Euro Für Fliederlichmitglieder
gegen Vorlage des Mitglieds-
ausweises

➔ **Music By Dj Viola**

70ÉR, 80ÉR, CHARTS, HOUSE

➔ **Desi Brückenstr. 23**

Die ehrenamtliche Schwulenberatung bei Fliederlich e.V.
sucht Neueinsteiger für die ehrenamtliche Beratung.

Rosa Hilfe Einsteigerwochenende

vom 5. bis 7. November
(Freitagabend - Sonntagnachmittag)

DU

- > stehst im (schwulen) Leben
- > suchst eine sinnvolle Tätigkeit
- > hast 2 - 3 x monatlich Zeit
- > hast/suchst Beratungserfahrung

WIR

- > bieten Dir eine fundierte Ausbildung
- > und kontinuierliche Begleitung
- > sind ein nettes Team
- > freuen uns auf Dich

Interesse? phone 0911/423 457 30 (Werner)
mail verein@fliederlich.de



VIDEO - CLUB 32

KINO



SHOP



VIDEO + DVD

täglich von 14 – 22 Uhr geöffnet

Tafelfeldstraße 32 90443 Nürnberg

Tel. (0911) 44 15 66

Fax (0911) / 44 15 67

E-Mail: WOG.Nuernberg@t-online.de

CITYMAN

TÄGLICH
14 - 22
UHR

MOSTGASSE 14 · 90402 NÜRNBERG
E-MAIL: WOG.NUERNBERG@T-ONLINE.DE
NÄHE U-BAHN PLÄRRER/WEISSER TURM

VIDEO + CINEMA
DVD SHOP + VERLEIH



Tageskarte Euro 6,-

Täglich KOMBIKARTE
2 x Kino (Tageskarte
für City Man und
Video-Club 32)
nur Euro 9,-

TEL. 244 88 99

Chirringay

CITY SAUNA



Montag - Freitag:
Happy Hour
von 13 bis 15 Uhr

Dienstag:
Two for One
Special Price

Donnerstag:
Happy Day
zum Special Price

Special Price
for Youngsters
von 18 bis 24 Jahre

STEAM
FINNISCH
SAUNA
RELAX
CABINES
VIDEO
BAR

MEN ONLY

Comeniusstraße 10 • 90459 Nürnberg • Tel.: 0911- 44 75 75
Eingang direkt am Hauptbahnhof-Südausgang • Mo - Do 13 bis 24 Uhr, Fr 13 bis So 24 Uhr durchgehend geöffnet